



# Westendorfer Bote

28. Jahrgang - erscheint monatlich - Amtliche Mitteilung - An einen Haushalt - € 2.-  
Postentgelt bar bezahlt - Verlagspostamt 6363 Westendorf - RM 6363001

August 2012



Die Bergrettung feiert ihr 40-Jahr-Jubiläum mit einem Fest (Seite 41, Titelfoto: M. Krings).



## auf der Sonnalpm

Samstag, 11. August 2012  
19:00 Uhr

Für Unterhaltung sorgen  
**Die fidelen Westendorfer**  
(Inntaler-Besetzung der  
Musikkapelle Westendorf)

Eintritt frei!  
Wir freuen uns auf euren Besuch!  
Fam. Gossner



## Inhalt

### Erwachsenenschule

- 2 Impressum
- 3 Kurse

### Thema

- 4 Neophyten - ein unterschätztes Problem
- 5 Unsere Sprache: Speak German!
- 6 Olympische Spiele

### Mitteilungen

- 8 Vermessungsflüge
- 9 Zusatzinformation für Grundeigentümer
- 10 Geburtstagsfeier
- 11 Checkliste für den Sommerurlaub
- 13 Grundregeln für Sanierungen
- 14 Brandverhütung
- 15 Wassergenossenschaft Bichling

### Schulen

- 16 Sonderpädagogisches Zentrum
- 17 Helfi-Olympiade
- 18 Mit ausgezeichnetem Erfolg
- 19 Termine zum Schulbeginn
- 20 Informationen der Polytechnischen Schule

### Sozial- und Gesundheitssprengel

- 23 Was ist los im Eltern-Kind-Zentrum?
- 24 Kindergruppe Simba

### Tourismusverband, Wirtschaft

- 28 Trainingslager von Borussia Dortmund
- 29 KitzAlpBike ein voller Erfolg
- 30 „American Music Abroad“ auch 2013!
- 32 Vandalismusproblem
- 32 Terminkalender

### Vereinsnachrichten

- 34 Tennis-Mannschaftsmeisterschaften
- 34 Rotes Kreuz
- 35 CD-Präsentation der Musikkapelle
- 36 Obst- und Gartenbauverein
- 37 Fußballnachrichten
- 38 Mitteilungen des Alpenvereins
- 41 Jubiläumfest der Bergrettung

### Aus der Pfarre

- 42 Pfarrbrief
- 44 Pfarrmitteilungen
- 44 Wir gratulieren zum Geburtstag

### Service

- 46 Leserpost
- 49 Alles, was Recht ist
- 50 Wichtige Telefonnummern
- 51 Termine

## In eigener Sache

Zuwanderung ist oft mit Schwierigkeiten verbunden. Das ist bei Menschen so, vor allem, wenn der Integrationswille fehlt, das ist bei Tieren so, denen in der neuen Heimat oft die natürlichen Feinde fehlen. Aber es gibt auch Pflanzen, die sich bei uns ansiedeln, ausbreiten und dadurch mehr und mehr Probleme bereiten. Um diese „Neophyten“ geht es in einem Artikel in dieser Ausgabe (Seite 4).

Der Tourismusverband spricht ein ganz anderes Problem an, das immer wieder auftaucht, nämlich den Vandalismus im Ort (Seite 32). Das mutwillige Zerstören von Anlagen und Dingen, die die Gemeinschaft

zu finanzieren hat, weil man die Täter nur sehr selten erwischt, kann man nicht einfach ignorieren. Tatsächlich ist es wichtig, dass Beobachtungen rasch gemeldet werden, genauso wichtig wäre aber wohl ein Nachdenken über die Gründe solcher Handlungen.

Seit 40 Jahren kümmert sich die Bergrettungsstelle Westendorf um verletzte Schifahrer und Wanderer sowie um Abgänger. Am 25. und 26. August wird dieses Jubiläum mit einem kleinen Fest begangen (Seite 41).

A. Sieberer



## Impressum

**Medieninhaber und Herausgeber:** Erwachsenenschule und Pfarre Westendorf

**Anschrift:** Hauptschule Westendorf, 6363 Westendorf

**Hersteller:** Westendorfer Bote

**Herstellungs- und Verlagsort:** 6363 Westendorf

**Absender:** Gemeinde Westendorf

**Redaktion:** Albert Sieberer, Hauptschule Westendorf, Sennereiweg 4, 6363 Westendorf, Tel. 05334-6361/ Hauptschule oder 05334-2123/ privat, Fax 05334-2123, e-mail: a.sieberer@tirol.com

**Unternehmensgegenstand:** Unabhängige und überparteiliche Monatsschrift zur Information der Westendorfer Bevölkerung

Die Redaktion behält sich vor, Texte zu kürzen und zu bearbeiten. Es besteht keine Verpflichtung, zugesandte Beiträge zu veröffentlichen. Leserbriefe, bei denen der Redaktion der Verfasser nicht bekannt ist, werden nicht abgedruckt. Für eingesandte Texte und Bilder kann kein Honorar bezahlt werden. Alle Werbeeinschaltungen sind bezahlt.

**Bankverbindung:** Konto 19588 bei der Raiba Westendorf (BLZ 36354)

**Mitarbeiter** dieser Ausgabe: Albert Sieberer, Mag. Gustav Leitner, Jolanthe Sieberer, Georg Fuchs, Greti Fohringer, Florian Gartner, Thomas Steinbacher, Matthias Hain, Gerhard Rieser, Mag. Hanno Pall, SR Alois Brugger, Lena Sieberer

### ANZEIGENTARIFE

- + 1/1 Seite: € 226.-
- + 1/2 Seite: € 130.- (max. 190 x 130 mm bzw. 265 x 92,5 mm)
- + 1/4 Seite: € 78.- (max. 130 x 92,5 mm bzw. 65 x 190 mm), schwarz-weiß € 39.-
- + 1/8 Seite: € 46.- (max. 65 x 92,5 mm bzw. 30 x 190 mm, schwarz-weiß € 23.-)

Hinzuzurechnen ist in allen Fällen die Werbeabgabe (5 %).

Für Abonnements gibt es Preisreduktionen (bei **Vorauszahlung** von 6 Einschaltungen 10 Prozent, bei 12 Einschaltungen 20 Prozent). Bitte die Höchstgrenzen beachten!

Zwischengrößen werden je nach Maß beurteilt. Anfragen bitte an die Redaktion!

## Kurse

### Power-Pilates

Inge Halaus startet mit einem neuen Pilates-Kurs am Montag, den 10. September um 19 Uhr (Power-Pilates für Fortgeschrittene, Gymnastikraum der Hauptschule).

Kursbeitrag: € 50.-; Anmeldung bei Kursbeginn.

### Wohlfühl-Pilates

Am Donnerstag, den 13. September beginnt um 18.30 Uhr ein Wohlfühl-Pilates-Kurs (Gymnastikraum der Hauptschule).

Kursbeitrag: € 50.-; Anmeldung bei Kursbeginn.

### Spanisch für Fortgeschrittene

Patricia Gossner-Perales ist wieder bereit, mit ihrem Stamm weiterzumachen. Beginn ist am Mittwoch, den 19. September (19 Uhr, Hauptschule); Anmeldung bei der Kursleiterin oder unter Tel. 2123.

Kursbeitrag: € 90.- (für 10 Abende)

### Spanisch für leicht Fortgeschrittene



Patricia Gossner-Perales bietet auch einen Kurs für die Nicht-mehr-ganz-Anfänger an. Beginn ist am Dienstag, den 18.9. um 19 Uhr (Hauptschule); Anmeldung bei der Kursleiterin oder unter Tel. 2123.

Kursbeitrag: € 90.- (für 10 Abende)

### Senioren-Haltungsturnen

Beginn ist am Dienstag, den 18.9. (Gymnastikraum, 17 Uhr), der Kurs wird von Uschi Entleitner geleitet; Anmeldung bei Kursbeginn!

Kursbeitrag: € 45.- für 10 Einheiten

### Weitere Kurse

werden im September ausgeschrie-

### Gode Nacht

Över de stillen Straten  
geit klar der Klockenslag;  
god Nacht! Din Hart will slapen,  
und morgen is ok en Dag.

Din Kind liggt in de Weegen,  
un ik bün ok bi di;  
din Sorgen und din Leven  
is allens um un bi.

Noch eenmal lat uns spräken:  
Goden Abend, gode Nacht!  
De Maand schient op de Däken,  
uns' Hergott hölt de Wacht.

Theodor Storm  
(1817 - 1888)

Wer sich für Sprache interessiert,  
wird dieses gemütvoll Gedicht, das  
Storm in seinem heimatlichen Nieder-  
deutsch geschrieben hat, leicht ins  
Hochdeutsche übertragen können.

A.B.

### Redaktionsschluss:

**24. August**

**E-Mails an  
a.sieberer@tirol.com**

## Dr. Johann Peter Kröll

**Arzt für Allgemeinmedizin**  
Sportmedizin, Manuelle Medizin, Notarzt,  
Arbeitsmedizin

### Praxiseröffnung September 2012

(Nachfolger von Dr. Graser)

6363 Westendorf, Dorfstraße 21  
Tel. 05334/6727

### Ärztliche Sprechstunde:

Mo, Di, Do: 8.00 - 12.00

Fr: 8.30 - 13.00

Mo, Mi: 16.00 - 18.00

Mi Vormittag, Do Nachmittag: Termine nach Vereinbarung





## Eingeschleppte Pflanzen bedrohen die heimische Flora

# Neophyten - ein unterschätztes Problem

**Neophyten sind in Tirol – ebenso wie in vielen anderen Gebieten der Erde – zu einem festen Bestandteil der Flora geworden. Neben einigen Fremdpflanzen, die eine Bedrohung für die Biodiversität darstellen, sind es insbesondere der Riesenbärenklau und die Beifuß-Ambrosie, die für die menschliche Gesundheit gefährlich sein können und enorme ökonomische Schäden anrichten.**

Der Neophyten-Anteil an der Gesamtflora liegt in Tirol bereits bei 22 Prozent und steigt nach wie vor. Nahezu jährlich kommen neue Arten dazu. „Rein statistisch ist jede fünfte Pflanze, die einem unterwegs begegnet, nicht Teil der ursprünglich einheimischen Flora“, sagt Konrad Pagitz vom Institut für Botanik und Neophyten-Beauftragter des Landes Tirol.

An siedlungsnahen, stark vom Menschen überformten Standorten, kann der Anteil an Neophyten weit über 50 Prozent ausmachen.

Der überwiegende Teil dieser Fremdpflanzen kann sich entweder gar nicht längerfristig im Gebiet halten oder bleibt auf stark durch den Menschen gestörte Plätze beschränkt, hat keine negativen Auswirkungen und kann als Bereicherung der Flora angesehen werden. Einige wenige Neophyten zeigen jedoch stark expansive Ausbreitungstendenzen, bilden Massenvorkommen und dringen in die naturnahe Vegetation ein. Sie werden als „invasive Neophyten“ be-

zeichnet und dominieren zur Blütezeit ganze Landstriche. Darüber hinaus haben sie negative Auswirkungen auf Flora und Fauna der betroffenen Standorte. Um ihrer weiteren Verbreitung gegenzusteuern, ist eine flächendeckende Aufklärung der Öffentlichkeit nötig.

### Verlust der Artenvielfalt

Neobioten, also nicht heimische Tier- und Pflanzenarten, gelten weltweit als zweitwichtigster Faktor für Diversitätsverlust. Für Tirol sind hier besonders die Kanadische Goldrute und die Riesen-Goldrute (*Solidago canadensis* u. *S. gigantea*), das Indische Springkraut (*Impatiens glandulifera*) sowie der Japan-, Sachalin- und Bastard-Staudenknöterich (*Fallopia ssp.*) zu nennen. Ebenfalls starke Ausbreitungstendenz zeigt der als Zierpflanze so beliebte Sommerflieder (*Buddleja davidii*). Der Riesen-Bärenklau (*Heracleum sphondylium*), der aufgrund seiner phototoxischen Inhaltsstoffe schwerwiegende

Hautverbrennungen hervorrufen kann, ist in Tirol ebenfalls keine Seltenheit mehr. Er verdankt seine Verbreitung nicht zuletzt seiner Beliebtheit als Bienenweide.

Nicht aktiv durch den Menschen verbreitet ist die auch als Ragweed bekannte Beifuß-Ambrosie (*Ambrosia artemisiifolia*), die hochallergen ist und allein in Mitteleuropa bereits dutzende Millionen Euro an Kosten für das Gesundheitswesen verursacht. Sie tritt in Tirol seit mehr als hundert Jahren vereinzelt auf, erst in letzter Zeit nehmen die Vorkommen zu. An manchen Stellen hat die Ambrosie bereits größere Bestände gebildet. Die Beifuß-Ambrosie ist in Tirol aber noch nicht etabliert und auf permanente Neueinschleppung - zum Beispiel durch Vogelfutter - angewiesen.

Um künftig schwere gesundheitliche Folgen und ökonomische Schäden in Millionenhöhe zu vermeiden, ist eine Aufklärung der

Bevölkerung wichtig. Nur so können allfällige Initialstadien in Privatgärten entfernt werden.

### Laufende Überwachung

Die Vorkommen des Riesen-Bärenklau werden in Tirol seit drei Jahren im Auftrag der Umweltschutzabteilung des Landes Tirol reguliert, um eine weitere Ausbreitung zu verhindern bzw. die Art aus Tirol zurückzudrängen. Neben Privatpersonen führt insbesondere die Bergwacht Entfernungen vor Ort aus.

Ebenso wichtig ist die Bestandsregulierung der Beifuß-Ambrosie, für die Hinweise aus der Bevölkerung essenziell sind. Gemeldete Standorte der Beifuß-Ambrosie werden geprüft, da Bestände ehestmöglich entfernt werden müssen, um eine Etablierung in Tirol und die damit verbundenen schwerwiegenden gesundheitlichen Folgen möglichst lange abzuwenden.

### Weitere Maßnahmen nötig

Gegen die ökologischen Problemneophyten mit Aus-



Der Japan-Staudenknöterich (im Bereich der Brixentaler Ache)

wirkungen auf Umwelt und Diversität gibt es derzeit nur punktuelle Maßnahmen an bestehenden Standorten. Sie werden künftig bei neuen Bauvorhaben jedoch mitberücksichtigt und fließen in Form von Auflagen in Genehmigungsverfahren ein. Ein verbindliches Regelwerk, das den Umgang mit Problemneophyten für Tirol festlegt, steht noch aus.

Einstweilen stellt das Institut für Botanik Merkblätter zu invasiven Neophyten zur

Verfügung. Sie stehen auf der Homepage des Instituts für Botanik zum Download bereit. Ansprechstellen in Neophytenfragen sind die Abteilung Umweltschutz der Tiroler Landesregierung und das Institut für Botanik der Universität Innsbruck, aber auch die Tiroler Bergwacht.

**Der Japan-Staudenknöterich** ist eine sehr schnellwüchsige (wuchernde), sommergrüne, ausdauernde krautige Pflanze. Als Überdauerungsorgane bildet sie

Rhizome, durch die oft dichte, ausgedehnte Bestände entstehen. Im Frühling treibt sie aus ihren Rhizomen („Wurzelstöcken“) neue Stängel, die unter günstigen Bedingungen innerhalb weniger Wochen eine Wuchshöhe von 3 bis 4 Metern erreichen, wobei die Pflanze einen Zuwachs von 10 bis 30 cm pro Tag erreichen kann. Die meist aufrechten Stängel sind hohl.

Im Spätjahr zieht die Pflanze

ein, wie der Gärtnerausdruck für dies Phänomen lautet, und die Blätter werden gelb oder beim ersten Frost sterben alle überirdischen Teile der Pflanze ab. Die sich weit verzweigenden, verholzten Rhizome überleben allerdings den Winter problemlos. Sie reichen, weitgehend horizontal kriechend, oft bis zu 2 m tief in den Boden und breiten sich oft viele Meter aus.

Quelle: iPoint (Universität Innsbruck)

## Unsere Sprache (35)

# Speak German!

Kein Wort ist deshalb schlecht, weil es aus einer anderen Sprache stammt. Wörter wie Fenster, Balkon oder Schokolade haben wir im Laufe der Zeit aus anderen Sprachen übernommen und sie sind für uns eigentlich „heimisch“ geworden. Andererseits: Ein Wort ist auch nicht automatisch gut oder besser, weil es aus einer Fremdsprache übernommen wird.

Es gilt zu unterscheiden zwischen praktischen Importen (z.B. Team) und überflüssigen, teilweise sogar sinnlosen Übernahmen aus einer Fremdsprache. Vor allem amerikanische und englische Begriffe überschwemmen ja derzeit unsere Sprache.

Interessanterweise übernehmen z.B. Franzosen und Italiener viel weniger Modebegriffe aus dem Englischen. Was ist der Grund für die Geringschätzung der deutschen Sprache im eigenen Land? An der Bedeutung kann es nicht liegen, denn: Deutsch ist die meistgesprochene

Sprache in der Europäischen Union und nur drei andere Sprachen werden häufiger von Ausländern als Fremdsprache erlernt (Englisch, Spanisch und Chinesisch), außerdem gibt es keine Sprache der Welt, in die häufiger übersetzt wird.

Wie gesagt, auf etliche aus dem Englischen übernommene Begriffe wollen wir nicht mehr verzichten (Sport, Test, Hobby, Toast, ...), andere könnte man wohl ersatzlos aus dem Vokabular streichen. Das „Highlight“ (Höhepunkt) brauchen wir ebenso wenig wie die „Pipeline“ (Rohrleitung), den „Award“ (Ehrenpreis) oder die „Primetime“ (Hauptsendezeit). Auch das „Mountainbike“ ist eigentlich überflüssig (Bergrad).

Ganz hoch im Kurs stehen englische Worterfindungen bei Werbetextern und „Marketing Consultants“. Oft haben sie mit ihren Textbeiträgen allerdings Pech, denn ein großer Teil des angesprochenen Publikums ist

meist nicht in der Lage, die Wortschöpfungen zu übersetzen, wie zahlreiche Untersuchungen belegen.

Der Kodak-Werbespruch „Share moments, share life“ wurde beispielsweise immer wieder als „Scharfe Momente, scharfes Leben“ übersetzt, der Esso-Spruch „We are drivers too“ mit „Wir sind zwei Fahrer.“ Die Philips-Werbung „Sense and Simplicity“ lasen viele Deutsche als „Einfach Sense!“, den Air-Berlin-Spruch „Fly Euro Shuttle“ als „Euro-Schüttelflug“.

Mittlerweile gibt es etliche Listen, in denen törichte und mehr oder weniger sinnlose Anglizismen verzeichnet sind. Am häufigsten werden genannt: Anti-Aging (gegen das Altern), Blackout (Aussender), Call Center (Rufdienst), Checkliste (Prüfliste), Corporate Identity (Unternehmensbild), downloaden (herunterladen), Flyer (Handzettel), joggen (heißt im Englischen eigentlich nicht laufen, sondern schlur-



Besonders dumm ist die Verwendung von Fremdwörtern, wenn sie nicht einmal richtig geschrieben werden.

fen, sich fortschleppen), Netzwerk (eigentlich eine Nachäffung von „network“, Netz allein würde genügen), Outlet (Werkverkauf), realisieren (heißt nur „verwirklichen“ - im Gegensatz zum englischen Wort „to realize“ = begreifen), Sale (eigentlich nur „Verkauf“), Service Point (Auskunft), Walking (heißt eigentlich nur „gehen“), Workshop (Arbeitstreffen).

Mittlerweile gibt es schon eine recht große Zahl an Büchern, die sich mit dieser Thematik beschäftigen. Empfehlenswert sind jene von Bastian Sick (z.B. „Stop making sense“) und Wolf Schneider („Speak German!“).

A.S.



## Ursprung vor 4000 Jahren

## Olympische Spiele 2012

In London finden die Olympischen Sommerspiele 2012 statt. In insgesamt 26 Disziplinen werden Medaillen vergeben.

Die Olympischen Spiele sollen bereits 4.000 Jahre alt sein. Die Ursprünge gehen zurück auf das antike Griechenland. Man hielt die antiken Spiele ab, um die „Götter“ zu erfreuen. Die Sieger der Spiele, die fünf Tage dauerten, wurden nicht nur verehrt, sie waren dadurch auch privilegiert - sie erhielten zum Beispiel Vorzüge wie Steuerbefreiungen, Geschenke, Ehrenrechte oder Geldprämien. Die Spiele wurden alle vier Jahre - diesen Zeitraum bezeichnet man als „Olympiade“ - durchgeführt. (Das Wort „Olympiade“ wird also oft fälschlich für die „Olympischen Spiele“ verwendet.)

Ungefähr 400 Jahre nach Christi Geburt wurden die Spiele vom römischen Kaiser Theodosius I. verboten.

Er selbst war Christ und empfand die Spiele als „heidnisches Ritual“ und Verehrung heidnischer Götter. Sein Enkel ließ 30 Jahre später alle Tempel von Olympia zerstören und die Spiele gerieten in Vergessenheit. Erst 1896 wurden die Olympischen Spiele der Neuzeit zum ersten Mal wieder ausgetragen - auf Anregung von Pierre de Coubertin. Als „Treffen der Jugend der Welt“ sollten sie dem sportlichen Vergleich und der Völkerverständigung dienen.

Seit 1896 finden alle vier Jahre Olympische Sommerspiele und seit 1924 Olympische Winterspiele statt. Seit 1994 wechseln Winter- und Sommerspiele im zweijährigen Rhythmus.

Seit 1960 folgen den Olympischen Spielen und seit 1976 den Olympischen Winterspielen die Paralympics als Wettkämpfe behinderter Sportler. Die Sommer- und

Winterspiele der Deaflympics stehen Gehörlosen offen, die Special Olympics für Menschen mit geistiger Behinderung und die World Games für nichtolympische Sportarten mit hoher weltweiter Verbreitung. Darüber hinaus gibt es seit 2010 die Olympischen Jugendspiele. Sie sind speziell für Jugendliche im Alter von 14 bis 18 Jahren bestimmt und finden ebenso wie die Olympischen Spiele als Sommer- und Winterspiele statt.

Die Olympischen Spiele sind in ihrem Umfang stetig gewachsen, sodass mittlerweile fast jedes Land der Welt mit Sportlern vertreten ist. Dieses Wachstum führte auch zu zahlreichen Problemen, darunter Boykotte, Doping, Bestechung und Terrorismus.

Auch der Wettkampf unter den Nationen spielt eine große Rolle - und nicht zu vergessen ist, dass die großen Sportveranstaltungen für

wirtschaftliche und politische Interessen genutzt werden.

Die fünf Ringe auf der olympischen Flagge stellen die fünf Kontinente dar, wobei keine Farbe für einen bestimmten Kontinent steht. Die Verbundenheit zwischen den Kontinenten, Völkern und Menschen soll in ihr zum Ausdruck gebracht werden, deshalb sind die Ringe ineinander verschlungen.

Der Olympische Fackellauf wurde zum ersten Mal bei den Spielen 1936 inszeniert. Seither findet immer im Vorfeld der Olympischen Spiele ein Fackellauf statt. Er startet in Griechenland, im Geburtsort der Spiele. Die Fackel wird dort entzündet und soll - ohne zu erlöschen - den Austragungsort der Spiele erreichen.

Quellen: wikipedia, helleskoepfchen.de, „Unter uns“



# HAUSMESSE

FR, 24.08. 13.00 - 19.00 UHR

SA, 25.08. 09.00 - 18.00 UHR

**kamin**  
manfred riedmann **ofen**

**DORFPASSAGE**  
bad häring

6323 BAD HÄRING  
Dorfpassage 1  
Tel. 0 53 32 / 7 11 11  
Mobil 0660 / 202 39 81  
[www.kamizi.at](http://www.kamizi.at)

- ◆ Rauchfangsanierung
- ◆ Kamin- und Pelletsöfen
- ◆ Holzherde
- ◆ Öl-Brennerservice
- ◆ Rauchfanganschlüsse
- ◆ Reparaturen, direkt vom Fachmann
- ◆ Ofen-Check

**GREITHWALD**  
Holzherd E2G 80  
in Edelstahl od.  
anthrazit

statt € 3.198.-

**nur € 2.490.-**

Sie sparen € 708.-



Symbolfoto

**GREITHWALD**  
Ökostar Küchenherd Greithwald  
Ausstellungsstück

(ohne Elektroherd)

statt € 5.750.-

**nur € 4.300.-**

Sie sparen € 1.450.-



**MESSE-AKTION. Nur gültig am Fr. 24.08. und Sa. 25.08.2012. Solange der Vorrat reicht.**

**G** GREITHWALD  
HERDE

AUSTRO  
FLAMM

**RIKA**

**bösch**

**Jeremias**  
ABGABESYSTEME AUS ERBETON

**SCHIEDEL**  
ERMÖGLICHT ENERGIE EFFIZIENZ

**kiederer**

Holzblockhäuser • Fertighaus • Zimmerer • Tischlerei

- Blockhäuser
- Riegelhäuser
- Fertighäuser

60  
Jahre



Lassen Sie sich von unseren  
Ideen inspirieren und finden Sie  
Ihr persönliches Traumhaus!

Kiederer GesmbH, 6363 Westendorf, Mühlal 52, Tel.: 05334/6227-0, E-mail: holzbau@kiederer.at, Internet: www.kiederer.at



## Information der Geologischen Bundesanstalt

## Vermessungsflüge mittels Hubschrauber

Die Geologische Bundesanstalt als Dienststelle des Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung führt in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Landesverteidigung Messflüge mittels Hubschrauber in verschiedenen Landesteilen durch.

Diese Vermessungen sind Teil eines systematischen Aufnahmeprogrammes im Rahmen der Grundwasser- und Rohstoffforschung, das in Absprache mit dem Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend und der jeweiligen Landesregierung erfolgt.

Da im heurigen Jahr wieder ein Messprogramm in Ihrem

Bereich läuft, möchten wir Sie davon in Kenntnis setzen, dass in der Zeit zwischen Mitte August und Mitte September 2012 (abhängig von der Wetterlage) Messflüge in den Bezirken Kufstein und Kitzbühel stattfinden. Betroffen davon ist auch die Gemeinde Westendorf.

Die Flüge werden durch einen Bundesheerhubschrauber mit außenbords befestigten Sonden ausgeführt, wobei die dichter besiedelten Bereiche ausgeklammert werden.

Infolge der relativ niedrigen Flughöhe während des Messvorganges (ca. 80 m) können eventuelle kurzzeitige Lärm-

belästigungen leider nicht ganz ausgeschlossen werden.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Geologische

## Pilzschutzverordnung

In Tirol gibt es zur Verhinderung von übermäßigem Sammeln von Pilzen speziell durch gewerbliche Schwammerl- und Pilzsucher eine eigene Pilzschutzverordnung.

Verboten ist laut Tiroler Pilzschutzverordnung u.a.

- mutwilliges Beseitigen, Beschädigen, Zerstören von wildwachsenden Pilzen und deren Teilen,
- Sammeln und Befördern

Bundesanstalt jederzeit zur Verfügung.

Die Direktion der Geologischen Bundesanstalt

von mehr als 2 Kilogramm wildwachsenden Pilzen pro Person und Tag,

- die Verwendung technischer Hilfsmittel.

Erlaubt ist laut Tiroler Pilzschutzverordnung das Sammeln von bis zu 2 Kilogramm wild wachsenden Pilzen in der Zeit zwischen 7.00 und 19.00 Uhr (pro Person und Tag).

## Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

## Zusatzinformation für Grundeigentümer

Ein Grundstück ist entweder im Grenzkataster mit „G“ gekennzeichnet oder im Grundsteuerkataster eingetragen.

## Im Grenzkataster

- + sind die Grenzen des Grundstückes rechtsverbindlich festgelegt,
- + können verloren gegangene Grenzzeichen leicht

wiederhergestellt werden, (keine Grenzstreitigkeiten mehr!),

- + gibt es den Schutz des Vertrauens bei einem Rechtserwerb,
- + ist eine Ersitzung von Grundstücksteilen unmöglich.

## Im Grundsteuerkataster

- + dient die Katastralmappe

nur zur Veranschaulichung der Lage des Grundstückes.

- + müssen Grenzstreitigkeiten vor Gericht ausgetragen werden.

Diesen besonderen Rechtsstatus des Grenzkatasters kann ein Grundstück **auf verschiedene Weise erlangen:**

- + durch eine Grenzvermessung, die zu diesem Zweck vom Vermessungsamt vorgenommen wird,

- + nach einem Antrag des Grundeigentümers, dem ein Plan eines Vermessungsbefugten angeschlossen ist,
- + als Ergebnis im Zusammenhang mit einer Grundstücksteilung, nach agrarischen Zusammenlegungsverfahren (Kommassierungen),
- + in speziellen Fällen von Amts wegen.

Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

## Verordnung der Gemeinde

## Lärmschutz

Die Lärmschutzverordnung der Gemeinde Westendorf sieht vor, dass im gesamten Gemeindegebiet in der Zeit **vom 20. Juni bis 20. September** und vom 20. Dezember bis 20. März eines jeden Jahres **in der Zeit von 20.00 Uhr bis 8.00 Uhr und von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr** laut der im Landespolizeigesetz § 2 Abs. a) und b) festgehaltene **Lärmentwicklung verboten** ist.

An **Sonn- und gesetzlichen Feiertagen** ist **besagte Lärmentwicklung zu jeder Tages- und Nachtzeit untersagt**.

Durch diese Verordnung

werden aber der im Landespolizeigesetz geregelte Abschnitt „Schutz vor Störung durch Lärm“ sowie die Baulärmverordnung 1998 der Landesregierung nicht geschmälert!

In dem zitierten Gesetz bzw. in der Verordnung sind sämtliche „Lärmschutzmaßnahmen“ geregelt und festgehalten.

Die Gemeinde bittet auch um Rücksichtnahme, was das **Rasenmähen** betrifft. In der Mittagszeit sowie nach 20 Uhr sollte auf das Rasenmähen ebenso verzichtet werden wie an Sonn- und Feiertagen.

## Fundsachen online suchen

NEU: Fundsachen direkt unter [www.westendorf.tirol.gv.at](http://www.westendorf.tirol.gv.at) (Service – Fundamt) suchen!

Informationen auf [www.fundinfo.at](http://www.fundinfo.at)

FUNDInfo.AT ist **DIE österreichische Plattform** für das Fundamt. FUNDInfo wird in der Gemeinde Westendorf und in mehr als 600 Städten und Gemeinden in Deutschland, Italien und Österreich erfolgreich eingesetzt! Nutzen auch Sie die E-Government-Lösung für den Fundservice!

## FABRIKSVVERKAUF

**Stadler**  
SEIT 1930  
**WALKER**  
DER TIROLER SCHUHMACHER

[www.stadler-schuhe.at](http://www.stadler-schuhe.at)

Direkt hinter Billa und OMV  
Stadler KG Schuhfabrik  
Kreisverkehr Wörgl-Ost

Öffnungszeiten:  
MO – FR: 07.15 – 18.00  
SA: 10.00 – 13.00

FUTTER  
ECHT  
LEDER

MOUNTAIN · OUTDOOR · KOMFORT · TRACHT  
STÄNDIG 5000 PAAR SCHUHE AUF LAGER · GANZJÄHRIG -20% BIS -70%

## echt. urig. guat.

Wir starten in den Sommer...

- Große Auswahl an Eisbechern
- Hausgemachte Kuchen, Snacks, frische Salate
- Gemütliche Sonnenterrasse mit Kinderspielplatz

Freitag, Samstag,  
Sonntag und Feiertags  
ab 14 Uhr geöffnet

Wir freuen uns  
auf Euren Besuch!

Direkt am "Wohlfühlweg"  
Nachtsöllberg I  
Mobil +43 (0)664 300 64 45  
[www.bruchstall.at](http://www.bruchstall.at)

Café · Après Ski · Westendorf  
**BRUCHSTALL**

Kostenlose Servicenummer  
der Tiroler Arbeiterkammer:  
**Tel. 0800-225522**



## Gemeindeamt Westendorf

Tel. 05334-6203

Fax 05334-6073

E-Mail: [gemeinde@westendorf.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@westendorf.tirol.gv.at)

Öffnungszeiten: MO 7.00 - 12.00 und 13.00 bis 19.00 Uhr, DI-FR 7.00 - 12.00

Außerhalb der Öffnungszeiten stehen wir Ihnen nach Terminvereinbarung gerne zur Verfügung.

Hausärztlicher  
Nachtbereitschaftsdienst


**Rufnummer 141**

**Wofür?**

- für Erkrankungen, bei denen die Behandlung nicht bis zum nächsten Tag warten kann

**In welcher Zeit?**

- von Montag bis Freitag zwischen 19 und 7 Uhr

**Wie erreichbar?**

- die 141 wählen (ohne Vorwahl)
- nach der Aufforderung die Postleitzahl des Aufenthaltsortes eingeben
- diensthabende(r) Ärztin / Arzt meldet sich
- der diensthabenden Ärztin / dem diensthabenden Arzt die Erkrankung schildern

**Wochenend- und Feiertagsdienste:**

- an den Wochenenden und Feiertagen sind die diensthabenden Kassenärzte unter 141 rund um die Uhr erreichbar

**Vorteile:**

- wohnortnahe allgemeinmedizinische Versorgung entweder in der Ordination oder durch Hausbesuch
- keine zeit- und kostenaufwändige Fahrt ins Krankenhaus

**Wann sind Rettung / Notarzt unter 144 zu rufen?**

- insbesondere in lebensbedrohlichen Notfällen
- bei schweren Unfällen
- bei Atemnot
- bei Bewusstlosigkeit

## Kompostieranlage - Öffnungszeiten

Dienstag von 17.30 bis 19.30 Uhr und

Samstag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Abfallwirtschaftszentrum  
Brixen im Thale

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag: 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

## Sprechstunde Notar Dr. Strasser

Die nächsten kostenlosen Sprechstunden mit Dr. Franz Strasser sind am Montag, den 13. August und am Montag, den 10. September (jeweils von 17 bis 18 Uhr im Gemeindeamt).

## Rechtssprechtag

Der nächste kostenlose Rechtssprechtag mit Mag. Hanno Pall ist am Montag, den 27. August (von 17 bis 19 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes).

Redaktionsschluss: 24.8.

## 80er, 85er und 90er

## Geburtstagsfeier

Am 27. Juni fand wieder eine nette gemeinsame Geburtstagsfeier für Jubilare, die in den Wochen davor ihren 80., 85. oder 90. Geburtstag gefeiert hatten, statt.

Bürgermeister Margreiter hatte im Namen der Gemeinde zu einem gemütlichen Kaffeekränzchen im Hotel Post eingeladen, wo Geschenkkörbe und Blumen überreicht wurden.

Im Beisein von Familienan-

gehörigen und Freunden wurden diese besonderen Geburtstage gefeiert. Andreas Aschaber umrahmte die Feier musikalisch mit seiner Zither und bei guter Stimmung gab es viel zu erzählen.

Als Bürgermeister möchte ich allen nochmals herzlich gratulieren und alles Gute, vor allem Gesundheit, wünschen.

Bürgermeister  
Anton Margreiter

Bürgermeister Margreiter mit einem Teil der Damen, die an der Feier teilnahmen

## Dr. Peter Kurzthaler

FA für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

Geänderte Ordinationszeiten/  
Abendtermin

ab 20.8.2012

Montag 7.00 - 13.00 u. 16.00 - 20.00

Di - Fr 7.00 - 13.00, Do 14.00 - 18.00

Dorfstr. 105, Tel. 05334/30043  
alle Kassen

## Information des Landes Tirol

## Die kluge Checkliste für den Sommerurlaub

Ganz egal, wie lange eine Reise dauern oder wohin sie führen soll, sie verlangt immer Organisation. Da Sie während des Jahres genügend Stress und Hektik ausgesetzt sind, muss nicht auch Ihr wohlverdienter Urlaub darunter leiden. Um Ihre Reise vernünftig und praktisch zu organisieren, bieten sich spezielle Urlaubs-Checklisten an. Auf diesen können Sie nicht nur abhaken, was sie bereits für Ihre Ferien erledigt haben, sondern auch im Vorhinein ablesen, was Ihnen sonst entgehen, aber schlimmstenfalls im Urlaub zum Problem werden könnte.

## Vorbereitung

Je nachdem wohin die Reise führen soll, wie lange sie dauern wird und mit wem Sie sie antreten, sind Info-Broschüren über das Urlaubsziel zu empfehlen, um ein spezielles „Rahmenprogramm“ für die Ferientage zusammenzustellen (Museen, Theater, Sehenswürdigkeiten, spezielle Events).

Bei der Wahl der Bekleidung empfiehlt es sich einen Blick

auf den Wetterbericht zu werfen, um für das zu erwartende Klima entsprechend vorbereitet zu sein.

Die Checkliste versteht sich als Hilfe, die Sie natürlich beliebig erweitern bzw. Ihrem Urlaub entsprechend kürzen können.

Private Unterlagen,  
Dokumente bzw. Ausweise

- Reisedokumente (Ausweis, Reisepass); Gültigkeit kontrollieren; auf Visum achten, Kopien mitnehmen
- Informieren bzgl. spezieller Schutzimpfungen (Hausarzt aufsuchen)
- Krankenschein (Urlaubskrankenschein) besorgen
- Versicherungen: Auslandskrankenversicherung, Reiserücktrittsversicherung, Reisegepäckversicherung
- Bei Haustieren: Einfuhrbestimmungen und Schutzimpfungen beachten
- Sämtliche Reiseunterlagen überprüfen und mitnehmen: Buchungsbestätigungen bzw. Reservierungsbestätigungen

und Reisetickets (Flugticket, Busticket, Zugfahrkarte), Kontaktadressen und Telefonnummern extra heraus-schreiben

- Bargeld (Ziellandwährung beachten)
- EC-Karte, Kreditkarte (Gültigkeit überprüfen)
- Führerschein (international)
- Babys und Kinder: Mutter-Kind Pass, Impfpass

## Bevor Sie gehen

- Hinterlassen Sie Freunden bzw. Angehörigen Ihre Urlaubsadresse sowie Schlüssel zu Ihrer Wohnung/Haus bzw. Ihrem Auto (Kontrolle von Wohnung, Post etc.)
- Speichern Sie eine ICE-Kontaktnummer („In Case of Emergency“) auf Ihrem Handy ein (erleichtert bei Notfällen die Benachrichtigung von Angehörigen)
- Informieren Sie sich über die Notrufnummern im Zielland (europaweite Notrufnummer 112)
- Blumen- bzw. Haustierversorgung organisieren (Futter)

- Wertsachen verstecken
- Strom und Heizung bzw. Gas abschalten
- Kühlschrank leeren und offen lassen
- Hauptwasserhahn abdrehen
- Sämtliche Fenster und Türen gut verschließen

## Reiseapotheke (informieren Sie sich unbedingt beim Hausarzt)

- Bereits einzunehmende Medikamente
- Extra-Medikamente für typische Reisekrankheiten bei Erwachsenen und Kinder (Durchfall/Verstopfung, Fieber, Schmerzen, Erkältung, Allergien)
- Sonnenschutz und Insektenschutz
- Kondome/ Verhütungsmittel
- Desinfektionsmittel
- Verbandsmaterial
- Fieberthermometer
- Kompressen
- Rettungsdecke
- Babys und Kleinkinder: Nasenspray, Desinfektion, Paracetamol-Zäpfchen, Fenestilgel, Extra-Sonnenmilch

Im August servieren wir  
**Schwammerl- und Pilzgerichte**

Die Saison für Eierschwammerl, Steinpilz & Co ist eröffnet.

Wir freuen uns auf Euren Besuch - das Feinsinn-Team.

Bestell-Hotline für Pizza, Eis und mehr ...  
**30111**

+43 (0)5334  
wochentags ab 8 Uhr geöffnet, Sonn- u. Feiertage ab 10 Uhr - kein Ruhetag -

FeinSinn  
Café Restaurant Bar  
Dorfstraße 8 | 6363 Westendorf | Tel. 05334 30111

Lieferservice  
take away (17 bis 21 Uhr) Mindestbestellwert € 15,-



## Stellenausschreibung

Die Gemeinde Westendorf sucht für das Wohn- und Pflegeheim der Gemeinde Westendorf ab **1.10.2012**

**eine Küchenhilfe (m/w) mit der Bereitschaft auch an Wochenenden zu arbeiten (Teilzeitbeschäftigung 50 %)**

Wir legen Wert auf

- + Freude an der Arbeit mit alten und hilfsbedürftigen Menschen
- + selbstständiges und eigenverantwortliches Arbeiten
- + Bereitschaft zur flexiblen Arbeitszeit

Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Tiroler VB-Gesetzes.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an das Wohn- und Pflegeheim Westendorf, Herrn Joachim WurZRainer, Dorfstraße 124, 6363 Westendorf.

Folgende Unterlagen sind beizuschließen: Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis.

## Herzlichen Dank!

Einen ganz besonderen Dank möchten wir der Musikkapelle Westendorf für das gelungene Platzkonzert, welches am Donnerstag dem 28.6.2012 im Wohn- und Pflegeheim stattfand, aussprechen. Die Bewohner und deren Angehörige waren sichtlich gerührt von der musikalischen Darbietung unserer Musikkapelle.

**Die Gemeinde Westendorf im Internet:**  
[www.westendorf.tirol.gv.at](http://www.westendorf.tirol.gv.at)

## Jugendraum im Vereinshaus „Homebase“ eröffnet

Der Jugendraum im Vereinshaus Westendorf erfreut sich großer Beliebtheit. So kamen am 6. Juli 2012 um die 40 Jugendliche zu einer ersten offiziellen Einweihungsparty in unserer Homebase.

Der Gemeinde Westendorf möchten wir hiermit noch einmal für die ausgezeichnete Verpflegung danken. Besonderer Dank gilt auch der Firma Steixner und

dem Hotel Post, die den Westendorfer Jugendraum mit neuen Stühlen bereichert haben. Wie so oft ist aller Anfang nicht leicht, deshalb freuen wir uns über jede Unterstützung.

Gerne weisen wir auch auf unsere Öffnungszeiten in den Sommerferien hin:  
+ Montag: 18.00 - 22.00 Uhr  
+ Mittwoch und Freitag: 17.00 - 22.00 Uhr



## Information von Energie Tirol Grundregeln für Sanierungen

### Sanierungsziele festlegen

Ein Gesamtkonzept auf Grundlage einer genauen Bestandsaufnahme ist Voraussetzung für eine qualitativ hochwertige Sanierung. Ein Sanierungskonzept sichert die richtige Reihenfolge von Sanierungsmaßnahmen (das gilt vor allem für Einzelmaßnahmen), eine hohe Ausführungsqualität, eine vollständige Kostenabschätzung und eine zeitgerechte Umsetzung. Planvolles Vorgehen spart Ärger, Zeit und Geld.

### Wohnqualität erhöhen

Eine umfassende Gebäudesanierung bietet zudem eine gute Gelegenheit, den Wohnstandard zu erhöhen und auch die Wohnsituation auf neue Bedürfnisse anzupassen. So kann z.B. die Belichtungssituation, aber auch die Funktionalität verbessert werden. Die Verwendung von ökologischen Baustoffen und schadstofffreien Materialien kann zu einem gesunden Raumklima beitragen.

### Mit Profis sanieren

Bei Planung, Baubegleitung und Umsetzung sollte auf Profis gesetzt werden. Fachleute können in jeder Phase der Sanierung mithelfen, eine hohe Sanierungsqualität zu erreichen und Bauschäden zu vermeiden. Dazu tragen individuell geplante Detaillösungen, eine exakte Ausschreibung oder die Beauftragung von Firmen mit hochwertig ausgebildeten Fachkräften bei.

### Außenfassade und Fenster hochwertig sanieren

Zur Sicherung einer hohen Bauqualität werden beim Fenstertausch mit Fassadendämmung eine Dämmung der Außenwand von 20 cm ( $U_w < 0,18 \text{ W/m}^2\text{K}$ ) und der Einbau von Fenstern mit 3-fach-Wärmeschutzverglasung ( $U_w \leq 0,90 \text{ W/m}^2\text{K}$ ) empfohlen. Bei einer qualitativ hochwertigen Verglasung ist der Randverbund thermisch entkoppelt. Das heißt, der Abstandhalter ist nicht aus Aluminium, sondern aus Kunststoff oder Edelstahl ge-

fertigt. So kann sichergestellt werden, dass sich kein Kondensat im Randbereich bildet.

### Fenster optimal einbauen

Die Fenster sollten nach außen versetzt eingebaut werden und der Fensterstock überdämmt werden. Zu beachten ist die ÖNORM B 5320, die einen luft- und winddichten Einbau vorsieht (mit Hilfe von Klebebändern bzw. Profilen). Damit kann verhindert werden, dass feuchte Raumluft in die Konstruktion eindringt und sich Kondensat bzw. Schimmel bildet. Auch Energiespar- und Schallschutzgründe sprechen für einen luft- und winddichten Einbau. Ausschäumen ist auf jeden Fall zu wenig.

### Dach dämmen

Die Dämmung der obersten Geschoßdecke ist eine kostengünstige und einfache Energiesparmaßnahme. Für die Dämmung der Decke gegen einen unbeheizten Dachraum sollte bei vollflächiger Verlegung 30 cm Dämmstoff eingesetzt ( $U_w < 0,13 \text{ W/m}^2\text{K}$ ) werden. Alternativ zur Dämmung der obersten Decke kann auch die Dachschräge gedämmt werden.

### Wärmebrücken entschärfen

Wärmebrücken treten bei Anschlussstellen wie z.B. bei Fenstern, Balkonen und Wandecken auf und können zu Kondensat- und Schimmelbildung führen. Durchbetonierte Balkonplatten leiten beispielsweise die Wärme



un-  
gehindert nach  
außen ab und verursa-  
chen dadurch hohe Energie-  
kosten. Die beste Lösung  
dafür ist die Abtrennung  
der Balkonplatte. Ist dies  
nicht möglich, kann eine  
Dämmung der Balkonplatte  
die Wärmebrücke vermin-  
dern.

### Ausreichend lüften

Eine hohe Wärmedämmung, gut isolierte Fenster und eine Bauausführung ohne Wärmebrücken, Fugen und Ritzen sichern angenehm warme Oberflächen und ein ausgeglichenes Raumklima. Allerdings erfordert die luftdichte Bauweise häufigeres Stoßlüften. Der Einbau einer Komfortlüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung sollte überlegt werden.

### Heizen mit erneuerbaren Energieträgern

Bei der Sanierung der Heizungsanlage bietet sich die Chance, den Energieträger zu wechseln und von fossilen auf erneuerbare Energieträger wie Holz oder Umweltwärme umzusteigen.

Die Entscheidung für ein bestimmtes System hängt dabei von der Gebäudequalität ab. So können Heizsysteme wie Wärmepumpen oder auch teilsolare Raumheizung nur im gut sanierten Gebäude sinnvoll und wirtschaftlich eingesetzt werden.

Energie Tirol informiert unabhängig und produktneutral zu hochwertigen Sanierungen. Erkundigen Sie sich unter Tel. 0512-589913 oder per E-Mail ([office@energie-tirol.at](mailto:office@energie-tirol.at))!



Wir erfüllen Bad- und Wellnesssträume

Foto: Artwegger

Wir gratulieren unserem  
Lehrling **Manuel Hauser** zu  
seinen **ausgezeichneten  
Leistungen** im Schuljahr  
2011/12!



Ges.m.b.H.  
**GERHARD STEIXNER**  
Installationen fürs Leben

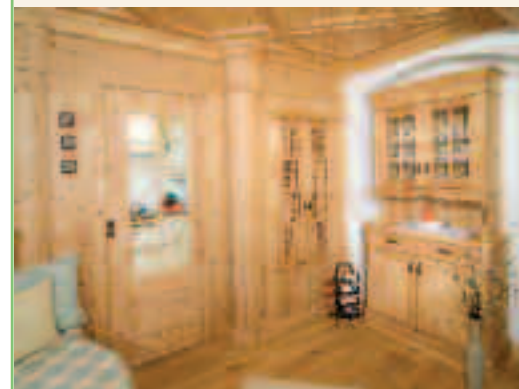


Gerhard Steixner Gesm.b.H.  
A 6363 Westendorf, Mühlal 12  
Tel.: 05334 / 2183  
Mobil: 0664 / 532 1992  
e-mail: [office@steixner.at](mailto:office@steixner.at)





Wohnkomfort zum Wohlfühlen – gemütlich, traditionell und funktionell. Echte Schmuckstücke ländlicher Wohnkultur.



manfred  
**manzl**  
möbeltischlerei



Bahnhofstraße 5, 6363 Westendorf  
Tel.: 05334 / 6296, Fax: 6296-4  
Internet: [www.tischlerei-manzl.at](http://www.tischlerei-manzl.at)  
E-mail: [office@tischlerei-manzl.at](mailto:office@tischlerei-manzl.at)

## Jahresbericht der Landesstelle für Brandverhütung

Im vergangenen Jahr 2011 stieg die Anzahl der statistisch erfassten Brände von 540 auf 844. Das bedeutet einen Anstieg von über 50 Prozent im Vergleich zur Jahresstatistik 2010 der Tiroler Landesstelle für Brandverhütung.

Die Schadenssumme lag 2011 bei über 47 Millionen Euro, im Vergleich dazu im Jahr 2010 bei 27 Millionen Euro.

Die häufigste Brandursache ist der Umgang mit offenem Feuer und Licht. Über 80 Prozent aller Brandschadensereignisse haben menschliches Versagen als Ursache. Das sollte zu denken geben. Hier gilt es, noch sorgfältiger und vorsichtiger mit den Gefahrenquellen umzugehen.

Man appelliert vor allem an ältere, mobilitätseingeschränkte Mitbürger, mehr Vorsicht walten zu lassen; das Risiko für hochbetagte

Personen, bei einem Brand ums Leben zu kommen, ist 40 Mal höher als für einen Jugendlichen! Im Berichtszeitraum 2011 gab es drei Brandtote. Alle drei Opfer waren Senioren.

Der größte finanzielle Einzelschaden war der Brand der MPREIS-Bäckerei in Völs mit einer Schadenssumme von 23,3 Millionen Euro. Die Brandursache waren Flämmarbeiten.

Während die Anzahl der Großbrände 2011 leicht rückläufig war, ist die Zahl der Kleinbrände stark gestiegen.

Im Bericht wird der engagierte Einsatz der Feuerwehren in ganz Tirol gelobt: Dass die Anzahl der Großbrände rückläufig ist, hat einerseits mit den kurzen Eingriffszeiten der Feuerwehr zu tun und andererseits auch mit dem hohen Ausbildungsstand der Einsatzkräfte.

**WEG FREI FÜR DIE RETTUNG**

Ab 1. Jänner 2012 ist die Rettungsassistenten-Fachkraft-Prüfung in der Bundesrepublik Österreich wieder in der 1. Runde. Werden auch Sie zum Rettungsassistenten – bitte bis zum 15. September 2011 bei der Bundesagentur für Arbeit in Wien oder in Ihrer Landesagentur für Beschäftigung, Weiterbildung und Arbeitsmarktdienste (BWA) gemeldet. Die Anmeldung ist kostenlos. Weitere Informationen unter [www.schulungsbuero.at](http://www.schulungsbuero.at) oder 0800 430 12 400.

**BEI STAU  
BILDUNG:  
RETTUNGS-  
GASSE**

ASIFINAIG

## Wassergenossenschaft Bichling Tag der offenen Tür

Unser Wasserschloss wird zehn Jahre alt! Wir veranstalten deshalb **am Samstag, den 8. September 2012 von 14.00 bis 18.00 Uhr** einen Tag der offenen Tür!

Der Gründungsbeschluss der Wassergenossenschaft Bichling wurde am 19. März 1957 gefasst.

Der erste Obmann was Matthias Bachler (Kalsbauer). 1960 wurde Kaspar Angerer zum Obmann gewählt, der dieses Amt bis 1990 ausübte und dann von Josef Hölzl (bis zum heutigen Tag) abgelöst wurde.

Wie weit vorausgedacht

wurde, sieht man daran, dass der Bassin 1956 mit einem Fassungsvermögen von 80000 Litern gebaut wurde und dieser auch bis zum Neubau 2002 gereicht hat. Der neue Bassin hat ein Gesamtvolumen von 350 m<sup>3</sup> - in zwei Wasserkammern aufgeteilt.

Nur durch gemeinsame, meist ehrenamtliche Hilfe der Bichlinger konnte und kann die Bichlinger Wassergenossenschaft sich eigenständig erhalten.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Obmann Josef Hölzl mit seinem Ausschuss



GRAFIK FOTO BESCHRIFTUNGEN DRUCK

**prodesign**  
GRAFIK

...seit 30 Jahren in der Grafik- und Druckbranche

Alles aus einer Hand... zum fairen Preis!

Inh. Richard Krall  
6363 Westendorf  
Vorderwindau 26  
T: 05334 30 151  
M: 0664 280 57 11  
[prodesign-grafik@aon.at](mailto:prodesign-grafik@aon.at)  
[www.prodesign-grafik.at](http://www.prodesign-grafik.at)

**Redaktionsschluss: 24. August**

**Grieswirt**

*Reservierung unter 05335/40083*

Geöffnet von 10.30 bis 23 Uhr Die Nr. 1 an der Brixentalerstraße  
Montag & Dienstag ist geschlossen!

**Sonntag, ab 10 Uhr**  
**Live-Musik ab ca 11 Uhr**

**12. AUGUST MIT DEN SÖWAGSCHNITZT'N**

Feiern im schönen Rahmen, mit Genuss zu leistbaren Preisen!!!!

Jetzt in der Saison auch Dienstag abends GEÖFFNET!!!!

## Gemeinderatssitzung

Bei der Gemeinderatssitzung vom 17.7.2012 wurden u.a. folgende Themen behandelt:

- + Begrüßung und Sitzungseröffnung durch den Bürgermeister als Vorsitzenden
- + Beratung und Beschlussfassung über Flächenwidmungsplanänderungen:  
Ansuchen der Golfplatz Hohe Salve – Brixental Errichter GesmbH auf Änderung der Sonderfläche Clubgebäude (Erhöhung der Bettenanzahl für touristisch-gewerbliche Nutzung)
- Widmungsansuchen Zass/Aschaber, Oberwindau
- + Beratungs und Beschlussfassung bzw. Änderung bzw. Erlassung eines Bebauungsplanes (Ansuchen Fa. Ruetz)
- + Bericht zur Besprechung mit der Raumordnungsabteilung
- + Beratung und Beschlussfassung zum Angebot des Baubezirksamtes Kufstein (Übernahme der Achbrücke, Zufahrt zum Gewerbegebiet Mühlthal)
- + Informationen des Bürgermeisters und der Ausschüsse
- + Anträge, Anfragen und Allfälliges

Die Protokolle stehen im Internet unter [www.westendorf.tirol.gv.at](http://www.westendorf.tirol.gv.at) (Link Politik/Sitzungsprotokolle) zur Verfügung.





**Ihr EDV-Spezialist im Brixental**

EDV-Komplettservice für KMU's

- Hard- und Software Verkauf
- Apple Hard- und Software Service
- PC - Reparaturen und Notfallservice
- Netzwerktechnik und WLAN Anlagen
- Domain, Webspace und Homepage Service
- Onlineshop Erstellung und Betreuung
- Cloud Services (Mail, Server, Office)
- Backup- und Recovery Lösungen
- PC-Kassensysteme
- Videoüberwachungsanlagen
- Beratung und Service

**Tel: 05334/20387**  
 Mail: [info@tiroltec.com](mailto:info@tiroltec.com)  
 Firma TIROLTEC - Christoph Martin  
 Dorfstrasse 148, A-6363 Westendorf  
**www.tiroltec.com**

## Sonderpädagogisches Zentrum

### Dank

Wir vom SPZ sagen herzlichst danke zu folgenden Unterstützern unserer Schule:

**DANKE** an den lieben Peter Ainberger von der Galerie Kulmerhaus, der uns ermutigt hat, mit unseren Schülern tolle, kreative Arbeiten anzufertigen, und uns ermöglicht hat, eine einzigartige Vernissage zu gestalten! Weiters gilt unser Dank den vielen Besuchern und Käufern, die uns und vor allem unseren Schülern damit sehr viel Wertschätzung entgegengebracht haben! Auch danken möchten wir dem Team vom „s'Platzl“, das den Wein kostenlos zur Verfügung gestellt hat!

**DANKE** an Dipl.-Tzt. Florian Wetscher, der unsere beiden Therapiehunde Gaius und Tibor super betreut und kostenlos behandelt!

**DANKE** an die Bergbahnen Hopfgarten für die vielen, oft auch sehr kurzfristigen Fahrten für unsere Kinder!

**DANKE** an das Team vom Fischteich, das uns immer mit offenen Armen empfängt und kulinarisch verwöhnt hat!

**DANKE** an die Eltern der Kinder der E-Klasse, die bei Spendenübergaben stets an uns denken und uns finanziell sehr unterstützen!

**DANKE** an die Taxiunternehmen Schlechter und Oberhauser, die mit viel Geduld und Liebe dafür sorgen, dass unsere Kinder sicher und behütet am Ziel ankommen!

Einen wunderschönen, erholenden Sommer wünscht allen Freunden der Sonderschule das Team vom SPZ Hopfgarten.



## Volksschule Westendorf

### Helfi-Olympiade

Auch die Klassenlehrer der beiden 3. Klassen haben im abgelaufenen Schuljahr dem Erste-Hilfe-Unterricht einen großen Stellenwert eingeräumt.

Zum Abschluss hatten die Kinder bei der 2. Helfi-Olympiade auf dem Schulgelände der Weitau die Möglichkeit, ihr Wissen und Können in nachgestellten Unfallsituationen anzuwenden.

Alle sechs teilnehmenden Gruppen erhielten den Ersthelferschein. Die Mannschaft der „schwarzen Pumas“ konnte sogar einen

dritten Platz erreichen.

Zusätzlich zum Wettbewerb machte das Rahmenprogramm, das von Rettung, Polizei, Feuerwehr, ÖAMTC und vor allem vom ÖJRK gestaltet wurde, den Vormittag zu einem bleibenden Erlebnis.

Danke der Raiffeisenbank Westendorf, die die Kosten für die Busfahrt zu dieser tollen und sinn-

vollen Veranstaltung übernommen hat!



## Schulautonome Ferienregelung

für das Schuljahr 2012/13

**Vorverlegung des Schulbeginns** auf Mittwoch, 5. September 2012

**Herbstsonderferien:**  
29./30./31. Oktober 2012

**Schulautonome Tage:**  
18. März 2013 (vor Josefitag)  
29. Mai 2013 (vor Fronleichnam)

**Vom Land freigegebene Tage:**  
10. Mai 2013 (nach Christi Himmelfahrt)  
31. Mai 2013 (nach Fronleichnam)

Diese Regelung gilt für alle Pflichtschulen im Bereich Kirchberg, Brixen und Westendorf.

## Kindergartenpost

Das Team des Kindergartens Westendorf möchte sich für die Einladungen, die uns zum Ende des Kindergartenjahres beschert wurden, herzlich bedanken.

Vielen Dank sagen alle „Kleinen und Großen“ Sylvia Holaus, Reiterstüberl, die uns jedes Jahr erneut in ihren schönen Gastgarten zu Spiel, Spaß und einem kühlen Eis einlädt.

Der Bergbahn Brixen AG mit Prokurist Rudi Köck wollen wir ein herzliches Dankeschön für die Gratisfahrt aller Kindergartenkinder mit Begleitpersonen nach „Hochbrixen“ zum Filzalmsee sagen.

**Kindergartenbeginn** für das Kindergartenjahr 2012/13 ist am Mittwoch, den 5. September 2012.

**Redaktionsschluss: 24.8.**



**HEILMASSAGE & FUSSPFLEGE**  
Kiederer Patricia

- ⇒ Fußpflege mit Sonderausbildung für Diabetiker
- ⇒ Heilmassagen nach ärztlicher Verordnung (alle Kassen)
- ⇒ Entspannungs-/Migränebehandlung
- ⇒ klassische Massage
- ⇒ Fußreflexzonenmassage
- ⇒ Akupunkturmassage
- ⇒ Lomi Lomi nui (hawaiianische M.)
- ⇒ sanfte Wirbelregulation nach Dora
- ⇒ Lymphdrainage
- ⇒ Aromaölmassage
- ⇒ Haarentfernung
- ⇒ Straffungswickel
- ⇒ u.a.

bequem zu Hause  
Gutscheine  
Ort der Behandlung nach Vereinbarung  
Auskünfte und Termine unter 0699/10822549

freie Zeiteinteilung  
auch Abendtermine

Mittwoch 10h  
6363 Westendorf  
Tel.: 0699/10822549  
Email: [kiederer@wan.at](mailto:kiederer@wan.at)



**LIEFERSERVICE GRATIS AB € 15.-**

**alpenhof**  
hotel . restaurant . pizzeria

**M&M TAXI**  
WESTENDORF HOPFGARTEN  
WWW.TAXITEAM.AT  
+43 5334  
**200 10**

**LIEFERZEITEN: 17<sup>00</sup>-22<sup>00</sup> - Tel. 05334 - 6273**



## Hauptschule Westendorf

## Mit ausgezeichnetem Erfolg

Mit einer sehr netten und schwungvollen Abschlussfeier haben sich die Schüler der 4. Klassen aus der Hauptschule verabschiedet. 30 von ihnen werden nun in einer höheren Schule die Matura anstreben, 22 besuchen im nächsten Jahr eine weiterführende Schule ohne Reifeprüfung, 19 streben eine Lehre an und absolvieren die PTS in Brixen und drei steigen direkt ins Berufsleben ein.

Im Schulversuch „Modellschule Tirol“ sind ganz hervorragende Leistungen zustande gekommen. Nicht weniger als 23 Jugendliche konnten das Abschlussjahr mit ausgezeichnetem Erfolg

beenden. Es sind dies Manuel Hölzl, Niklas Aschaber, Markus Hirzinger, Mario Riedmann, Aleksandar Jevtic, Martin Scheffauer, Theresa Berger, Lena Milionig, Milijana Obradovic, Anna Paratscher, Lena Sieberer, Florian Fuchs, Jakob Gößner, Michael Gößner, Martin Krall, Stefan Krimbacher, Rene Schermer, Katharina Antretter, Hannah Fuchs, Michaela Hetzenauer, Christina Margreiter, Larissa Prem und Sarah Schwaiger. Besonders hervorzuheben sind jene Schüler, die Französisch als zweite Fremdsprache hatten.

Wir wünschen alles Gute für den weiteren Bildungs- und

Lebensweg!

In den anderen Jahrgängen beendeten folgenden Kinder das Jahr mit ausgezeichnetem Erfolg: Michael Krall, Sandra Fuchs, Johanna Lapper, Cindy Rieser, Johanna Wurzainer, Sabrina Mair, Maximilian Ager, Thomas Rieser, Stefanie Exenberger, Karin-Anna Krall, Hanna Manzl, Katharina Schrof, Anna Schwaiger, Stefanie Ziepl, Piet Koller, Elias Krall, Anna-Lena Krall, Melanie Wörndle (1. Kl.), Thomas Ehrensberger, Tobias Fritz, Lukas Fuchs, Thomas Gwiggner, Jakob Krall, Johanna Entleitner, Katja Haselsperger, Anna Hölzl, Stefanie Schrof, Simon Bei-

hammer, Fabian Fohringer, Lukas Fohringer, Thomas Fohringer, Thomas Krimbacher, Jonas Kuen, Julian Marksteiner (2. Kl.), Stefan Schwaiger, Lena Fuchs, Sandra Hetzenauer, Nathalie Hölzl, Sophia Klein, Lisa Pirchl, Anna Steixner, Julia Strasser, Anna-Maria Werlberger, Fabian Bachler, Thomas Grote, Nico Kuen, Maria Foidl, Elisabeth Hetzenauer, Laura Manzl, Katharina Schermer, Michaela Straßer und Claudia Wagner (3. Kl.).

Die Lehrer der Hauptschule wünschen allen Schülern noch ein paar schöne Ferienwochen und dann einen guten Start ins neue Jahr.

## Hauptschule Westendorf

## Betriebsbesuche

Im Rahmen des Projekttag der Hauptschule Westendorf besuchte die 4a-Klasse die Gerberei Niederkofler.

Dort wurden wir herzlich empfangen und den Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrern die verschiedenen Verarbeitungsschritte der Felle und Häute gezeigt. Anschließend erfolgte eine interessante Führung durch das Geschäft.

Danach besuchten wir die Tischlerei und Zimmerei Kiederer. Dort erlebten die

Schülerinnen und Schüler ebenfalls spannende Stunden und bekamen einen direkten Eindruck vom Beruf des Tischlers.

Vielleicht wird auch einmal eine Schülerin oder ein Schüler einen dieser Berufe erlernen und in einem dieser Unternehmen seine Lehre beginnen.

Wir möchten uns herzlich für die vielen Informationen und für einen interessanten Tag bedanken.

4a-Klasse



## Reparatur - Montage - Instandhaltung

# Johann Ellmerer

Ried 83, 6363 Westendorf  
Tel./Fax 05334-30195  
Mobil: 0676-5330528

### Möbelhandel

Küchen - Bäder  
Fenster - Innentüren - Hauseingangstüren  
Böden: Parkett, Kork, Linoleum, Laminat,  
Dielenholzböden

Fachmännische Beratung!

Böden abschleifen und neu versiegeln!

## Schulbeginn

### Volksschule Westendorf



Mittwoch, 5.9.

7:30 Einweisung in die Klassen (Bitte Schreibzeug und Hausschuhe mitbringen!)  
Die Schulanfänger und ihre Eltern versammeln sich auf der Terrasse.

9:15 Unterrichtsschluss für alle Klassen

9:30 Eröffnungskonferenz (1. Teil)

Donnerstag 6.9.

7:30 Beginn des Unterrichts nach provisorischem Stundenplan

10:20 Unterrichtsschluss für alle anderen Klassen

10:30 Eröffnungskonferenz (2. Teil)

Freitag 7.9.

7:30 Unterricht für die Schulanfänger für alle Klassen bis 11:15 Uhr

Montag, 10.9.

7:45 Eröffnungsgottesdienst

### Hauptschule Westendorf

Mittwoch, 5.9.

7:30 Einweisung in die Klassen; Erstklassler sammeln sich in der Aula (Hausschuhe mitbringen!)

9:15 Unterrichtsschluss

9:30 Wiederholungsprüfungen

10:30 Eröffnungskonferenz (1. Teil)

Donnerstag, 6.9.

7:30 Unterricht nach provisorischem Plan bis 11.15 Uhr

Freitag, 7.9.

7:30 Unterricht bis 13.05 Uhr, Ausgabe der Schulbücher und der Hefte

Montag, 10.9.

8:45 Eröffnungsgottesdienst

### Polytechnische Schule Brixen

Mittwoch, 5.9.

8:00 Überprüfung der Meldungen, Kurzinformation über die häufigsten Berufe in den jeweiligen Fachbereichen und vorläufige Fachbereichswahl, Neueinschreibungen (Hausschuhe, letztes Zeugnis und Schreibzeug mitbringen!)

Redaktionsschluss: 24. August

E-Mails an a.sieberer@tirol.com



### Kreuzfahrt nach Rio de Janeiro

28.11. - 17.12.2012

Kufstein-Savona-Marseille-Gibraltar-Lissabon-Madeira-Teneriffa-Recife-Maceio-San Salvador-Ilheus-Rio de Janeiro-Santos-Rückflug München

ab €1.310 pro Person

### Kreuzfahrt England & Schottland

15.-20.9. oder 26.9.-01.10.2012

Hamburg-Helgoland-South Queensferry (Edinburgh)-Newcastle-Amsterdam-Hamburg

inkl. Flug ab/bis München

ab €355 pro Person

### Herbst-Angebote

AUSTRALIEN um €1.399

inkl. Flug nach Sydney und 14 Tage Mietwagen

KALIFORNIEN um €899

inkl. Flug nach Los Angeles und 14 Tage Mietwagen

SÜDAFRIKA um €1.077

inkl. Flug nach Kapstadt und 14 Tage Mietwagen

### Ferienausklang mit Eigenanreise

1. - 8. September 2012 / 2 Erwachsene + 2 Kinder

Ferendorf Malschachersee / Kärnten €888 AI

Hotel Apollo / Lido di Jesolo €652 ÜF

Studio Albarella Resort / Albarella €414 Ü

Hotel Palma / Garda €540 HP

Appt. Spadici / Porec €385 Ü





# Die Polytechnische Schule berichtet

## Erneut Förderpreis des BMfUK

Am 25. Juni erhielt die PTS Brixen im Thale bereits zum zweiten Mal den Förderpreis des BMfUK für besonders förderungswürdige Projekte der Polytechnischen Schulen zuerkannt.

Dir. Walter Leitner-Hölzl und Theresia Stöckl konnten diese Auszeichnung im Unterrichtsministerium in Wien in Empfang nehmen. Es wurde das Projekt „Berufsorientierung und Sozialarbeit im Altenwohnheim und in der Krabbelstube“, welches von Frau Stöckl initiiert wurde, ausgezeichnet.

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei den Leiterinnen und Mitarbeitern des Altenwohnheimes und der Krabbelstube für die nette und sehr gute Zusammenarbeit im Rahmen des ausgezeichneten Projektes bedanken. Wir hoffen, auch weiterhin gemeinsam den Jugendlichen diese Berufsschiene zeigen und sie dafür begeistern zu können.

## Kochtag mit Haubenkoch Martin Sieberer im Trofana Royal in Ischgl

Das Landessieger-Team der PTS Brixen durfte am 3. Juli gemeinsam mit dem von der PTS Längenfeld - die Teams



Dir. Walter Leitner-Hölzl und Theresia Stöckl im BMfUK in Wien bei der Verleihung des Förderpreises

siegten ex aequo - einen sehr beeindruckenden Kochtag mit Haubenkoch Martin Sieberer im Hotel Trofana Royal in Ischgl verbringen.

Wertvolle Tipps und eine sehr nette Atmosphäre machten diesen Kochtag zu einem außergewöhnlichen Ereignis. Zudem erhielt jeder/jede von uns von Herrn Sieberer ein von ihm verfasstes Kochbuch überreicht. Vielen Dank dafür!

Wir bedanken uns auch herzlich bei der Firma Qimiq, die diesen Tag, die Kochjacken und die Servierschürzen unserer Teams sponserte.

## Erste-Hilfe-, Babyfit- und Kindernotfallkurs

In der vorletzten Schulwoche konnten die PTS-Schüler auch heuer wieder den 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurs absolvieren, der auch für die Führerscheinprüfung verwendet werden kann. Vielen Dank den Ausbildnern vom Roten Kreuz, Herrn Moosburger und Herrn Wimmer!

Erstmalig konnte aber auch der 16-stündige Babyfit-Schein erworben werden,

der in Kombination mit dem 16-stündigen Erste-Hilfe- und dem 4-stündigen Kindernotfallkurs den Erwerb des Babysitterausweises ermöglicht. Der Babyfit-Schein erlaubt es den Eltern der beaufsichtigten Kinder, die Ausgaben für die Betreuung ihrer Kinder steuerlich abzusetzen. Frau Krause machte es möglich, dass unsere Schülerinnen diesen Ausweis erwerben konnten, ein herzliches Dankeschön!

## Besichtigung unserer Pfarrkirche

Am Ende des Schuljahrs besichtigten unsere Schüler die Pfarrkirche in Brixen. In einer zweistündigen Führung führten Pfarrer Michael Anrain und Leo Feichtner durch den imposanten Sakralbau. Mit den beiden Herren war es uns möglich tiefer in die Kirche einzutauchen, als es den meisten möglich ist. Der Höhepunkt der Führung war die abenteuerliche Besteigung des Südturms, von dem aus man einen hervorragenden Blick über das Dorf genießt. Wir bedanken uns bei Herrn Pfarrer Michael An-

rain und Herrn Leo Feichtner für die überaus informativen und interessanten Führungen.

## Betriebsbesuch bei der Raiffeisenbank Brixen

Mittlerweile schon Tradition hat der Besuch der Schüler bei der Raiffeisenbank Brixen im Thale. Wir bedanken uns herzlich bei Frau Elisabeth Walter für die lehrreiche Führung, bei den Clubbetreuern der Kirchberger bzw. Westendorfer Filialen für die Informationen rund ums Jugendkonto sowie für die bereitgestellte Jause und die Finanzierung unseres PTS-Jahrgangsfotos!

## Bürgermeistertag in den jeweiligen Heimatgemeinden

Auch heuer wieder wurden wir in der letzten Schulwoche von den Bürgermeistern der Sprengelgemeinden zu einer „lockeren“ Gesprächsrunde empfangen. Jeder Jugendliche besuchte dabei „seinen“ Bürgermeister der Herkunftsgemeinde. In den Sitzungssälen der Gemein-

den wurden die Schüler über Aufgaben, Betriebe und Mitarbeiter der Gemeinden informiert. In einem formlosen Gespräch können anstehende Fragen gestellt werden. Auch die Bürgermeister informierten sich bei den Jugendlichen bezüglich ihrer Wünsche an die Gemeinden.

## Behindert werden – behindert sein

Behinderung ist ein lebenskundliches Thema, das im Unterricht bereits für viel Diskussionsstoff gesorgt hat. Mit dem Besuch von Angeli Harless, einem Opfer des Conterganskandals in den 60er Jahren, wurden die Schüler direkt damit konfrontiert.

Angi wurde ohne Arme und mit nur je drei Fingern geboren. Die heute 50-jährige Frau hat gelernt damit zu leben und in bewegender und zugleich fröhlicher Art und Weise ihre Alltagsbewältigung demonstriert.

Der erste Händedruck war für viele vielleicht noch etwas einschüchternd und

merkwürdig, doch die Tatsache, dass Angeli sportelt, Auto fährt, schreibt, am Computer arbeitet, telefoniert, einkaufen geht und sich weitgehend selber versorgt, hat uns alle beeindruckt und wird den Umgang mit behinderten Menschen zukünftig sicher erleichtern. Angis Lebensfreude ist ansteckend und lässt die eigenen Probleme zumindest kurzzeitig definitiv in den Hintergrund treten.

Liebe Angi, vielen Dank für deine faszinierenden Erzählungen!

## Schulschluss und Ehrung der besten Schüler

Am 6. Juli 2012 endete für die diesjährigen PTS-Schüler und -Schülerinnen die Pflichtschulzeit.

Am letzten Schultag wurden in der Früh die Fotos des vergangenen Jahres vorgeführt und im Rahmen eines Wortgottesdienstes sagten wir „danke“ für das gut verlaufene Schuljahr und drückten die Bitte aus, den richtigen „Schlüssel für ein gelingendes Leben“ zu finden.

Anschließend erfolgte die Zeugnisverteilung und gleichzeitige Ehrung der besten Schüler und Schülerinnen-

nen (mit einem Notendurchschnitt unter 1,8) mit Pokalen. Herzlichen Dank den Pokalspendern, den Gemeinden Brixen, Kirchberg und Westendorf!

Viele Schüler nutzten die Gelegenheit im Laufe des Schuljahres, zusätzliche Befähigungen und Zertifikate zu erlangen (z. B. 16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs, 16-stündiger Babyfit-Kurs, 4-stündiger Kindernotfallkurs, Babysitterausweis, Europäischer Computerführerschein, Projekt „Berufsorientierung und Lebenskunde im Altenwohnheim und in der Krabbelstube“, Mopedführerschein).

Den Abschluss bildete ein gemeinsames Essen im Gasthof Alpenrose, wo wir uns dann teilweise schweren Herzens verabschiedeten.

Die ausgezeichneten Schüler sind Andrea Kofler, Julia Binder, Lisa-Maria Schweiger, Thomas Pöll, Melanie Steger, Susanne Wahrstätter, Bastian Boscarolli, Matthäus Schipflinger und Andreas Putz.

Wir freuen uns über einen Besuch auf unserer Homepage: [www.pts-brixen.tsn.at](http://www.pts-brixen.tsn.at) Tel. 05334-82012, E-mail: [direktion@pts-brixen.tsn.at](mailto:direktion@pts-brixen.tsn.at)



Unser Siegerteam und die Kollegen aus dem Ötztal mit Haubenkoch Martin Sieberer



Die Schüler und Schülerinnen mit Notendurchschnitt unter 1,8 und das Lehrerteam der Polytechnischen Schule



SPENGLEREI - DACHDECKEREI - SCHWARZDECKEREI - FLACHDACHABDICHTUNG

## Jürgen Ascher GmbH

Mühlal 62, A-6363 Westendorf, Tel: 05334/20145, Fax: 05334/30428  
[spenglerei.ascher@aon.at](mailto:spenglerei.ascher@aon.at), [www.spenglerei-ascher.at](http://www.spenglerei-ascher.at)



# Gebrauchtwagen-Eintauschbonus bis zu 1500.-

<b>VW Golf Rabbit 1,6 GT TDI DPF</b> 90 PS, Diesel, 7.200 km, Bj. 12/2011  <b>20.400.-</b>	<b>KIA Cee'd 1,6 CVVT Motion</b> 116 PS, Benzin, 38.600 km, Bj. 09/2008  <b>9.700.-</b>	<b>MAZDA 2 1,6i GT</b> 101 PS, Benzin, 51.450 km, Bj. 05/2006  <b>6.700.-</b>	<b>MAZDA 2 1,3i CE Pro</b> 75 PS, Benzin, 42.000 km, Bj. 03/2008  <b>7.950.-</b>	<b>OPEL Corsa 1,2 Edition</b> 80 PS, Benzin, 56.400 km, Bj. 01/2010  <b>8.800.-</b>
<b>RENAULT Scénic III Expression 1,6 16V</b> 110 PS, Benzin, 34.800 km, Bj. 09/2009  <b>14.300.-</b>	<b>KIA Pro Cee'd 1,6 CVVT Active ISG</b> 116 PS, Benzin, 51.000 km, Bj. 03/2009  <b>9.850.-</b>	<b>PEUGEOT 807 2,0 HDI 136 FAP Premium</b> 136 PS, Diesel, 76.400 km, Bj. 11/2009  <b>19.700.-</b>	<b>MAZDA 5 2,0 CD 110 TX</b> 110 PS, Diesel, 69.000 km, Bj. 01/2008  <b>14.990.-</b>	<b>HYUNDAI Tucson 2,0 Comfort+ CRDi 4WD</b> 113 PS, Diesel, 135.000 km, Bj. 09/2005  <b>10.400.-</b>

# JETZT Gebrauchtwagen-Finanzierungsaktion

<b>KIA Sportage Motion 2,0 DOHC 2WD</b> 141 PS, Benzin, 48.150 km, Bj. 11/2006  <b>9.750.-</b>	<b>MAZDA 6 Sport CD120 Evolution II TD</b> 121 PS, Diesel, 111.700 km, Bj. 03/2004  <b>8.590.-</b>	<b>OPEL Zafira 1,9 CDTI</b> 101 PS, Diesel, 108.800 km, Bj. 06/2005  <b>10.400.-</b>	<b>MERCEDES-BENZ B 200 CDI</b> 140 PS, Diesel, 93.000 km, Bj. 08/2007  <b>17.700.-</b>	<b>NISSAN X-Trail Elegance 2,2 16V CommonRail TD</b> 114 PS, Diesel, 119.600 km, Bj. 02/2004  <b>9.900.-</b>
<b>PEUGEOT 207 Active 1,4 16V</b> 88 PS, Benzin, 66.000 km, Bj. 07/2006  <b>7.450.-</b>	<b>MAZDA3 Sport 1,4i CE</b> 84 PS, Benzin, 51.100 km, Bj. 04/2008  <b>10.500.-</b>	<b>HYUNDAI Getz 1,1 Flair Cool</b> 67 PS, Benzin, 42.200 km, Bj. 09/2008  <b>7.590.-</b>	<b>CITROËN C3 1,1 Image</b> 60 PS, Benzin, 25.300 km, Bj. 06/2008  <b>7.690.-</b>	<b>MAZDA 6 Sport Combi CD 120 Plusline</b> 121 PS, Diesel, 74.740 km, Bj. 6/2007  <b>11.900.-</b>

## Familie in Bewegung

# Was ist los im Eltern-Kind-Zentrum?

### Mutter-Eltern-Beratung

Die nächsten Möglichkeiten, sich beraten zu lassen, gibt es in Brixen immer am dritten Montag im Monat (20.8.) zwischen 14.00 und 15.30 Uhr bzw. in Westendorf immer am zweiten Donnerstag im Monat (13.8.) zwischen 15.00 und 16.00 Uhr.

### Offene Treffpunkte in den Kindergruppen

Wir bieten euch die Möglichkeit, in unseren Räumlichkeiten andere Mütter mit Kindern kennen zu lernen, gemütlich zu plaudern und zu spielen. In Brixen findet immer am zweiten Donnerstag im Monat (13.9.) und in Westendorf immer am ersten Donnerstag im Monat (6.9.), jeweils von 15.00 bis 16.30 Uhr der offene Treffpunkt statt. Aufgrund der Sommerferien fällt im August der offene Treffpunkt aus! Wir freuen uns auf euer Kommen.

### Geburtsvorbereitung

Der nächste Geburtsvorbereitungskurs mit Hebamme Monika Pall startet am 23. Oktober 2012 um 20.00 Uhr im Eltern-Kind-Zentrum

Westendorf. Informationen dazu unter 0699-10416556. Falls Sie bereits früher mit einem Kurs starten möchten, gibt es ab 13. September 2012 im Eltern-Kind-Zentrum dazu die Möglichkeit (Hebamme Heidi Laiminger, 0699-10404870)

### Kreativkurse: Spaß mit Tonarbeiten im Atelier!

Haben Sie Lust, etwas Neues zu entdecken, selbst zu entwerfen und mit Ihren eigenen Händen zu formen und entstehen zu lassen? Dann sind Sie bei Ursula Noichl in ihrer Künstlerwerkstatt richtig. In einer kleinen Gruppe (5 bis 8 Teilnehmer/Teilnehmerinnen) lernen Sie alles Wichtige rund ums Töpfern und über Kugel-, Wulst- und Plattentechnik, Grundkenntnisse des Glasierens und Brennens. Mit den richtigen Tipps und Tricks der Kursleiterin entstehen schöne Objekte für Ihren Garten und Ihre Wohnung.

Alle Kurse sind sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet:

### Kurs 1: Skulpturen modellieren, Rakubrand

Bei dieser alten japanischen

Brenntechnik wird im Freien gebrannt. Das Werkstück kommt bei über 1.000 Grad aus dem Ofen. Dann gibt man es in eine Tonne mit Sägespänen; durch die Rauchentwicklung entsteht die ganz besondere Farbe.

Termine: jeweils dienstags am 7., 14., 21.8. (letzter Abend nach Vereinbarung)

### Kurs 2: Alles für Haus und Garten

Freies Modellieren und Arbeiten: Vasen, Töpfe, Skulpturen etc.

Termine: jeweils dienstags am 4., 11., 18. und 25.9.2012 um 18.00 Uhr

Jeder Kurs dauert ca. 12 Stunden, verteilt auf 4 Abende (3 Abende zum Modellieren, 1 Abend zum Glasieren) und findet im Atelier von Kursleiterin Ursula Noichl, Schmiedgasse 11, 6364 Brixen, statt.

Kosten: Gesamtbeitrag € 60,- für ca. 12 Stunden plus Materialkosten (€ 9,- für 1 kg gebrannter Ton mit Glasur; € 1,- für 1 kg Ton)

Anmeldung und Information direkt bei Kursleiterin Ursula

Noichl unter Tel. 0699-19256930.

### Hormon-Yoga

Bei Frauen sinkt der Hormonspiegel bereits ab dem 35. Lebensjahr mehr oder weniger konstant ab.

Diese spezielle Übungssequenz nach Dinah Rodrigues gleicht auf natürliche Weise hormonelle Imbalancen aus.

Die Ergebnisse sind motivierend, denn es bewirkt nicht nur einen Anstieg des Hormonspiegels, sondern führt auch zu einer starken Besserung der mit der Menopause oft verbundenen Symptome - konstante Gereiztheit, Niedergeschlagenheit, Schlafstörungen, unkontrollierte Gewichtszunahme etc.

Ab Dienstag, dem 11. September 2012 jeweils um 17.30 Uhr (Dauer immer ca. 1 ½ Stunden) im Sozialzentrum Westendorf. Kosten: € 98,- für 10 Abende.

Anmeldung direkt bei Leiterin Erika Stöckl BYÖ, ärztlich geprüfte Yogalehrerin, unter 05334-8904.

**Gasthaus Steinberg** WachArt

www.gasthaus-steinberg.at  
 Hitzlerwindus 54 A-6363 Westendorf Tel. 05334 2534

24.08 - 02.09. ALMSCHWEINWOCHE

NEU : ERLEBNISSSPIELPLATZ MIT  
 LIFTSCHAUKEL UND SLAKE LINE PARK

Reservierungen unter 05334 / 2534 Mittwoch Ruhetag





## Sozial- und Gesundheitssprengel Brixen-Westendorf

Anschrift: 6363 Westendorf, Dorfstraße 124

Öffnungszeiten: MO, DI, DO - jeweils vormittags

Tel. 05334-2060, Fax 05334-2060-4,  
Pflege-Handy: 0664-2264518,

E-Mail: [info@sgs-brixen-westendorf.at](mailto:info@sgs-brixen-westendorf.at)



Den Erlös aus dem Kirchenkonzert, das die Musikkapelle Westendorf im vergangenen Sommer gegeben hatte, spendeten die Musikanten für soziale Zwecke. Im Rahmen des alljährlichen Konzertes für die Altenheimbewohner übergaben Obmann Jakob Hirzinger und Kapellmeister Johann Gossner Rollstühle und Geldbeträge.

### Familie Krimbacher sagt DANKE

Wir möchten uns ganz herzlich bei der Musikkapelle Westendorf für die Spende von € 500.- bedanken. Die Musiker haben ein Kirchenkonzert veranstaltet, bei dem sie Spenden gesammelt haben, welche zwischen dem Sozialsprengel und uns aufgeteilt wurden. Und da möchten wir uns auch bei Karin und Gabi vom Sozialsprengel bedanken, die beim Aufteilen der Spenden an uns gedacht haben.

Bei einer feierlichen Zeremonie, bei der die Musikkapelle im Altenwohnheim ein ein Platzkonzert spielte, ging alles sehr schön über die Bühne.

Danke an alle Beteiligten für das Zustandekommen dieser Unterstützung!

Familie Krimbacher

Westendorf: Vermiete **Dachgeschoßwohnung**, 45 m<sup>2</sup>, NR, längerfristig, ab 1.9.2012.

Anfragen: Tel. 05334-6574 (ab 17 Uhr).

## Kindergruppe Simba Sommerferien

Unsere Kindergruppe bleibt 2011/2012 beigetragen bis 2. September geschlossen. Wir wünschen schöne Sommerferien!

Kindergruppenbeginn ist am Montag, dem 3. September 2012 (Öffnungszeiten: Montag bis Freitag in der Zeit von 7.15 bis 12.45 Uhr).

Unsere Telefonnummer: 0664-88501772

Ein herzliches Dankeschön an die Eltern für die gute Zusammenarbeit! Ebenfalls bedanken möchten wir uns für ihre geleistete Unterstützung bei unserem Abschlussfest, womit sie zu einem fröhlichen Ausklang des Kindergruppenjahres

2011/2012 beigetragen haben.

Ein herzliches Dankeschön von der Kindergruppe Simba an die Dorfbäckerei von Peter Thaler und seiner „Wildschönauer Backstube“. Für die tägliche Kinderjause dürfen wir das Jahr über unser Brot gratis einholen.

Ein Dankeschön an Helga und Josef Riedmann vom Heisenhof für die kulinarischen Köstlichkeiten, mit denen wir immer wieder verwöhnt werden!

Auch bei Margret Zaß möchten wir uns für die nette Einladung zum Eisessen recht herzlich bedanken.



### Der Sprengel dankt

für die überlassenen Blumen- und Kranzspenden für Frau Ziepl Anna (Fam. Ernst und Pepi Mitterer); für Frau Strobl Martha (Burgi Schroll, Hopfgarten, Fam. Sonja und Leonhard Wurzrainer, Theresia Brandstätter, Fam. Elisabeth und Christoph Wurzrainer, Erna Linser, Fam. Anna und Franz Linser und Fam. Anna und Andreas Nairz).

**Der Westendorfer Bote - Monat für Monat gratis in jeden Haushalt.**

HYUNDAI NEW THINKING. NEW POSSIBILITIES.

30 JAHRE HYUNDAI IN ÖSTERREICH

## Sparen Sie bei Ihrem Fuhrpark!



\* € 1.000,- Autokaution im Preis bereits berücksichtigt. Gültig bei Entschlüsselung eines PKW, der mindestens 6 Monate auf dem Käufer zugelassen war. † Sämtliche Finanzierungsdetails auf [www.hyundai.at](http://www.hyundai.at)  
\* 36 Monate Laufzeit, Anzahlung, Restwert, etc. finden Sie auf unserer Homepage [www.hyundai.at](http://www.hyundai.at)  
\* Gebotsbildung. Aktion/Preis gültig bis auf Widerruf, gilt nur für Fahrzeuge auf Lager.

Hyundai i30 und i40 Limousine

Der neue i30 und die neue i40 Limousine sind durch ihre besondere Sparsamkeit, ihr großzügiges Platzangebot und das günstige Kosten-/Nutzenverhältnis die idealen Firmenfahrzeuge. Hyundai bietet alle Finanzierungsmöglichkeiten - auch Operating Leasing!

Der neue i30 mit 2 Diesel- und 2 Benzinmotoren in Komplettausstattung mit 90 bis 128 PS.

Jetzt ab € 14.990,-\* oder  
zum Wegfahrpreis ab € 3.748,-\*  
Leasing ab € 120,-/Monat\*

Die neue i40 Limousine mit 2 Diesel- und 2 Benzinmotoren mit 116 bis 177 PS sowohl mit Schalt- als auch Automatikgetriebe.

Jetzt ab € 22.990,-\*  
Leasing ab € 183,-/Monat\*

CO<sub>2</sub>: 97 - 179 g/km, NO<sub>x</sub>: 6 - 157 mg/km,  
Verbrauch: 5,7 l/Diesel - 7,7 l/Benzin/100 km



[www.hyundai.at](http://www.hyundai.at)

**nimo Automobile**  
Martin Niedermoser  
Das etwas andere Autohaus!

## Hagelschaden?

## Schnell das nimo-Trostpflaster sichern!

Beim Kauf eines Neuwagen übernimmt die Firma nimo bis zu € 2.000,- vom Hagelschaden Ihres Gebrauchtwagens!\*

\*Nicht kombinierbar mit weiteren Aktionen.  
Gültig bis 30. September 2012!

Autohaus Martin Niedermoser  
Sonnwiesenweg 14 - 6361 Hopfgarten  
Tel.: 05335 2423  
[www.auto-niedermoser.at](http://www.auto-niedermoser.at)

**nimo Automobile**  
Martin Niedermoser



Zuichi schau am

# „Schau zuichi Tag“



den 16. August 2012 kann nur ein Gewinn sein

**Gewinnchancen** gibt es in allen beteiligten Geschäften, die durch die Blume (siehe Foto links) gekennzeichnet sind. Verschiedenste **Sofortgewinne** und **1 Hauptgewinn** im Wert von Euro 100,- warten auf euch.



Partnerschaft seit 125 Jahren.



**Wenn's um Tirol geht,  
ist nur eine Bank meine Bank.**

[www.meintirol-meinebank.at](http://www.meintirol-meinebank.at)

Film schauen und gewinnen!



## „Schau zuichi Markt“-Aktion

Bei den Vorteilsgeschäften, die am „Schau zuichi Markt-Tag“ bis 20.00 Uhr geöffnet haben, erhalten Sie an den Markttagen beim Einkauf die doppelte Menge an Vorteils- punkten!

Jeden Donnerstag im Sommer findet der „Schau zuichi Markt“ von 16.00 bis 21.00 Uhr statt. Am „Schau zuichi Markt“ in Westendorf können Sie altes Handwerk bestaunen, köstliche Bauernschmankerl kosten und bei zünftiger Musik ein „Glaserl“ genießen. Mit tollem Kinderprogramm und Kindernacht.

Folgende Geschäfte und Mitglieder der Westendorfer Kaufleut haben während des „Schau zuichi Marktes“ bis 20.00 Uhr geöffnet:

- Boutique Flic-Flac
- Kindermoden Zappelphilipp
- Geschenks ABC
- Friseursalon Margret
- Gerberei Niederkofler
- Spirituosen A. Strasser



## Die himmlische Sommer- Aktion der Westendorfer Kaufleut

Einfach himmlisch – am „Schau zuichi Tag“ den 19. Juli 2012 ließen Kinder Luftballons mit „Schau zuichi Gutscheinen“ in den Himmel steigen. Wer einen Gutschein im Wert von Euro 10,- findet, ist herzlich eingeladen ihn bei einem ausgewählten Mitgliedsbetrieb (siehe Gutschein-Rückseite) einzulösen.



„Schau zuichi Gutscheine“ fallen vom Himmel!

Einkauf an den Markttagen bei den Geschäften mit langen Öffnungszeiten lohnt sich, denn Sie erhalten die doppelte Menge an Vorteils- punkten!





## Medialer Erfolg für das Brixental

# Trainingslager von Borussia Dortmund

Über 50 Journalisten und TV-Stationen verfolgten von 5. bis 9. Juli das Trainingslager des deutschen Fußballmeisters Borussia Dortmund im Brixental. Mit mehreren Live-Einblendungen, vielen TV-Bildern und zahlreichen Titelseiten präsentierte sich die Ferienregion in den Kitzbüheler Alpen von ihrer aufregenden und spannenden Seite.

Trotzdem gibt es im Hintergrund viele zweifelnde Stimmen und fragende Gesichter: Was hat dieses Trainingslager wirklich gebracht? Wofür gibt man da so viel Geld aus?

Ganz ehrlich: Zum derzeitigen Augenblick kann noch niemand sagen, was dieses Engagement in diesem Jahr wirklich gebracht hat. Die Partnerschaft mit dem BVB ist allerdings nicht umsonst auf drei volle Jahre angelegt. Man erwartet sich dadurch langfristige Erfolge in einem der stärksten Kernmärkte Deutschlands.

Vom ersten Trainingslager konnte man deshalb nicht wirklich viel erwarten. Dass täglich mehrere hundert Fans die Trainingseinheiten der

Mannschaft besuchten, ist für den Anfang nicht schlecht – das „Drumherum“ ist allerdings noch wesentlich ausbaufähig!

Dass jährlich rund € 400.000,- vom Gesamt-TVB in die Partnerschaft mit einem der medienwirksamsten Vereine Europas investiert werden, ist mittlerweile hinlänglich bekannt. Welche Leistungen der TVB dafür erhält, wissen die wenigsten. Und leider sind diese für die heimische Bevölkerung auch relativ schwer zu sehen.

Das Trainingslager der Mannschaft macht dabei nur einen kleinen Anteil am Gesamtbudget aus – medientechnisch zählt dieses allerdings zu den wertvollsten Bestandteilen.

Der Hauptposten der Summe fließt in die Bandenwerbung direkt im Stadion des BVB. Mehr als 80.000 Livezuschauer sehen die Banden bei jedem Heimspiel. Damit kann Dortmund von sich behaupten, den zweitstärksten Zuschauerschnitt in ganz Europa zu haben. Wesentlich wertvoller sind aber die TV-Zuschauer. Bei der Auswahl



der Bandenplätze achtete man deshalb ganz genau darauf, nicht nur im Bezahlsender SKY gut sichtbar zu sein, sondern vor allem in den Bundesligazusammenfassungen auf ARD, ZDF und den dritten Programmen einen optimalen Platz zu haben. Die Hintertorbande gilt dabei als absoluter Top-Platz, den sich der TVB noch mit einigen wenigen, anderen Partner teilen muss.

Zahlreiche Promotionaktionen mit dem Verein im Raum Dortmund gehören ebenfalls zur Vereinbarung. Regelmäßige Presseaussendungen, Gewinnspiele vor Ort und Werbemaßnahmen im Ruhrgebiet erweitern die Leistungspalette. Ein zusätzlicher, wichtiger Werbe-zweig ist das Internet. Mit

einer höheren Klickrate als auf der TVB-Homepage und über 1,3 Millionen Facebook-Fans bietet Borussia Dortmund dem Brixental ideale Werbevoraussetzungen vor Ort.

„Vor Ort“ ist auch der Grund, warum vieles von dem, was werbetechnisch unternommen wird, für den Einheimischen nicht unbedingt sichtbar ist. Das Projekt wurde von vornherein als Langzeitprojekt ins Leben gerufen, mit dem Ziel, sich ständig zu steigern. Dass Westendorf beim Trainingslager medial nur mäßig weggekommen ist, ist nicht unbedingt gut. Für das nächste Jahr wird es aber sicherlich ein gutes Konzept für mehr Aufmerksamkeit geben.

## Urban Bike Challenge vor dem Aus

# KitzAlpBike-Festival 2012 ein voller Erfolg

Es war ein Jahr der Rekorde für das KitzAlpBike-Festival: Noch nie nahmen so viele Teilnehmer am Hillclimb in Brixen teil. Noch nie konnte der Marathon durchs ganze Brixental am Samstag so viele Fahrer zählen wie 2012. Noch nie kämpften sich so viele Cross-Country-Biker über den Kirchberger Fleckalm-Circuit. Noch nie war es so heiß beim KitzAlpBike-Festival (35 °C). Und auch in Westendorf wurde ein neuer Rekord aufgestellt. Noch nie sprangen so viele Weltcupfahrer bei der Urban Bike Challenge über die Erdhügel, wie in diesem Jahr.

Spektakuläre Bilder, hervorragende Videos und ausgezeichnete Presse präsentierten das Brixental wieder einmal mehr in die weite Welt der Mountainbikefreunde. Was davon im Brixental bleibt? Insgesamt 1633 aktive Teilnehmer bei einem der größten Mountainbike-Festivals Österreichs.

Die Urban Bike Challenge sorgte beim Festival wieder für den nötigen Showcharakter mit spektakulären Stunts und Sprüngen. Und trotzdem

war 2012 die letzte Weltcupveranstaltung dieser Art in Westendorf. Der Aufwand, der für dieses Spektakel betrieben wird, steht einfach in keiner Relation zum Ergebnis.

Trotzdem möchte man nicht aus dem KitzAlpBike-Festival aussteigen, da dieses von der Werbewirkung einfach zu wertvoll für die Region ist. In welcher Form sich Westendorf 2013 beteiligt, ist noch nicht klar. Derzeit ist man beim TVB allerdings offen für alle Veranstaltungen, die zum KitzAlpBike passen. Ideal wäre eine Veranstaltung, bei der jeder Mann, jede Frau und jedes Kind mitmachen kann. Schließlich soll Westendorf auch endlich einmal mehr Buchungen durch das KitzAlpBike-Festival generieren können.

Was in Westendorf 2013 tatsächlich stattfinden wird, steht noch nicht fest. Sicher ist jedoch die Mountainbike-Marathon-Weltmeisterschaft 2013 im gesamten Brixental. Dann werden sich wieder hunderte Mountainbiker auch über die Westendorfer Berge quälen.



## Nächtigungsplus

Im dritten Monat in Folge kann Westendorf einen Zuwachs bei den Nächtigungen verbuchen. 2,11 % Zuwachs bedeuten insgesamt 403 Nächtigungen mehr als noch im selben Zeitraum 2011. Insgesamt wurde 19477 mal übernatet. Weitere erfreuliche Nach-

richt: Die Gäste bleiben durchschnittlich wieder länger in Westendorf. Ganze 5,2 Tage Urlaub gönnte man sich in unserem Dorf im Juni. Mit über 20 % Plus waren unsere 3-Sterne-Hotels die großen Gewinner des Monats.

**Redaktionsschluss: 24.8.**

**Nur die Werbung im Westendorfer Boten erreicht jeden Haushalt.**

Genießen Sie die herrlichen **NATURPRODUKTE** aus biologisch anerkannter Landwirtschaft, wie z.B.:

**BIOKÄSE** • Speck • Boxeln • Verhackertes usw.

**Täglich ab 10 Uhr geöffnet!**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!







Auch im nächsten Jahr darf man sich wieder auf gute amerikanische Orchester freuen.

## American Music Abroad Auch 2013!

Amerikanische Musikstudenten auf Europatournee! Jedes Jahr gastieren hunderte Jugendliche aus Übersee in Westendorf, um dort zu musizieren. 2012 präsentierte Westendorf neun Konzerte mit insgesamt 764 Künstlerinnen und Künstler. Von Bigband-Sound über Jazzklänge bis hin zu Orchestermusik und Chorgesängen begeisterten die Amerikaner regelmäßig ein großes Publikum im Alpenrosensaal.

Der TVB möchte sich an dieser Stelle bei Organisator

Fritz Marksteiner für seinen großen Einsatz bedanken. Dieser konnte schon jetzt für 2013 wieder die Vorverträge für einen musikalisch-amerikanischen Sommer in Westendorf abschließen.

Ein weiterer Dank gilt den zahlreichen Vermietern, welche die AMA-Jugendlichen immer so freundlich aufnehmen. Jährlich kommen so rund 2000 Nächtigungen im Sommer zusammen – ein kostenloses Veranstaltungsprogramm für alle anderen Urlaubsgäste ist dabei der gute Nebeneffekt.

**Der Westendorfer Bote - Monat für Monat gratis in jeden Haushalt.**

### Vermarktungsbörse

*Fam. Riedmann, Talerbauer:*

**Berg- und Schnittkäse** aus naturnaher Produktion.

*Fam. Schmid, Bauernladen Koglerhof:*

**Freiland- und Bodenhaltungseier, verschiedene Edelbrände und Liköre, Speck und Wurstwaren, Berg- und Schnittkäse u.v.m., Geschenkskörbe** für jeden Anlass.

*Fam. Schroll, Rainbichlhof, Tel. 6698 od. 0664-5109667:*

Übernahme **Schlägerung und Abtransport** von verschiedenem **Baum- u. Strauchmaterial**.

**Verkaufe getrocknetes Hackgut** und kaufe **Brennholz/Schleifholz** aller Art.

Verschiedene **Edelbrände aus eigener Erzeugung** (Obstler, Williamsbrand, Vogelbeerbrand u.v.a.)

# Hasi's Kuchl & TATTOO

Café Restaurant

präsentieren den

## 1. Tattoo- und Grilltag

**Samstag, 11. August 2012 ab 12.00 Uhr**  
bei Hasis Kuchl (neben Tennisplatz) in Westendorf

Für die musikalische Unterhaltung sorgen unter anderem auch die Band „Tirol mit Herz“.

Manfred verwöhnt euch mit **Grillspezialitäten!**

**Kleine Tattoos können auch direkt vor Ort gestochen werden!**

Alle die schon tätowiert sind können beim **Contest-Gewinnspiel** mitmachen, für die **beste Tätowierung** wird ein **Gutschein** von Hasis Kuchl überreicht, für das **schlechteste Tattoo** gibt es einen Gutschein zum Ausbessern von Manitoo Tattoo.

Das Team von Manitoo beantwortet gerne **alle Fragen rund ums Thema Tattoo.**  
Zahlreiche Tattoo-Motive werden ausgestellt!

**Manfred Haselberger, Dorfstraße 16, 6363 Westendorf, Telefon 0676 54 05 730**

## Bergbahn fährt bis 23 Uhr Bergleuchten

Jedes Jahr erstrahlen die Brixentaler Berge im Licht zahlreicher Fackelbilder und bieten den Gästen ein einzigartiges Erlebnis in den heimischen Bergen. Auch heuer, am 11. August, stecken die Vereine der Region wieder Logos, Bilder, Schriftzüge und Wappen mit fast 50.000 Fackeln an die Berghänge des Brixentals.

Begleitet wird dieses Spektakel von zahlreichen Festen in den Dörfern. In Westendorf ist am Musikpavillon ab den frühen Abendstunden wieder für gute Unterhaltung in gemütlicher Runde gesorgt.

Bei Einbruch der Dunkelheit, so gegen 21:30 Uhr, werden die Fackelbilder entzündet und verwandeln das Brixental in ein prächtiges Lichtspiel.

Besonders gut lässt sich dieses Schauspiel von weit oben betrachten. Aus diesem Grund befördert die Bergbahn Westendorf ihre Gäste an diesem Tag auch am Abend von 19:00 bis 23:00 Uhr auf den Talkaser. Ein ausgeleuchteter Weg führt direkt zur Choralpe, von wo aus man den besten Blick aufs romantisch beleuchtete Brixental genießen kann.



## Aqua-Fitness im Hotel Schermer

**Poweraerobic im Wasser** mit ausgebildetem Aqua-Fitness-Instructor

Ein abwechslungsreiches Ganzkörpertraining für jedes Alter!

**Jeden Montag** (außer am 15.10.)  
**ab 20. August um 19.00 Uhr**

**9 Einheiten/63 Euro** oder 8 Euro pro Einheit  
Einstieg jederzeit möglich!  
Keine Anmeldung erforderlich!

Information unter 0676 / 520 69 01

Auf euer Kommen freut sich **Christa Gugglberger**

**Forester**  
Ab € 28.490,-

ALLRAD Nebelscheinwerfer, Klimaautomatik, Berg-Anfahrhilfe, Sitzheizung u.v.m.

Bei Ihrem Subaru Partner:

**6305 Itter,**  
Tel.: 05335/2191-0  
www.autofuchs.at

**2,9%**  
Leasing\*\*

**SUBARU**  
Confidence in Motion

\* Beim Forester ist ein Rabatt, je nach Modellvariante, vom Bruttolistenpreis von € 6.000,- bis € 7.000,- im Preis berücksichtigt. Gültig bei Eintausch eines gebrauchten PKWs, der mind. 6 Monate auf den Käufer zugelassen war und nach § 57a KFG Gültigkeit besitzt. Preise verstehen sich als unverbindlich empfohlener Sonderpreis, inkl. MwSt., NoVA und Händlerbeteiligung. Aktion gültig bei Kauf und Zulassung vom 5.6. bis 30.9.2012. Dieses Angebot ist mit anderen Aktionen nicht kumulierbar. Verbrauch kombiniert: 5,9-7,5l/100km, CO<sub>2</sub>-Emission: 155-173g/km. Symbolfotos. \*\* Gültig bei Leasing über Subaru Financial Services. Ohne Anzahlung möglich. Details auf www.subaru.at

www.subaru.at

**Möbel Brik**  
Ihr Einrichtungsspezialist

Jacob Birk A-6367 Kirchbach, Unterdorf 68  
A-6363 Waidorf, Bichling 4V Mobil: 0664 236 9106

- Wohnen
- Schlafen
- Küchen
- Fenster u. Türen
- Bäder
- Sonnenschutz
- Und vieles mehr...

**Mit Essen spielt man nicht.  
Mit Küchenideen schon.**

Planung - Verkauf - Montage - Service  
"alles aus einer Hand"



# Was ist los im BRIXENTAL

Brixen Kirchberg Westendorf

## August 2012

Mi 08	20:00	s'Brixner Mittwochfestl ... mit der Live Band „Offtang 3“.
Do 09	16:00	Schau zuichi Markt Bauernmarkt, Kinderprogramm, Kindernacht und langer Einkaufsabend im Zentrum von Westendorf.
Do 09	19:30	Sommernachtsfest ... mit der Gruppe „Panther Session“ beim Café Lorenzoni in Kirchberg.
Sa 11	18:00	Brixner Bergleuchtfest ... am Dorfplatz mit sommerlichen Grillspezialitäten, heimischen Schmankerln und der Coverband „MILESTONE“.
Sa 11	18:00	Bergleuchtfest beim Musikpavillon Westendorf
Sa 11	21:00	Brixentaler Bergleuchten Von den örtlichen Vereinen werden mit Fackeln große Symbole auf den frisch gemähten Hängen gesteckt und gegen Einbruch der Dunkelheit entzündet.
Sa 11	22:00	DJ's Competition Discover the finest DJs! 5 DJs kämpfen um den 1. Platz. Ort: Fuchslöchl in Kirchberg.
Di 14	17:00	Dämmerchoppen und Almingerball ... mit dem Orchestra Tom & Jerry, ab 20:00 Uhr Almingerball. Ort: Café Hochland in Aschau.
Di 14	20:00	Kirchberger Sommernachtskonzert ... am Dorfplatz mit den „My Generation“.
Mi 15	11:00	Blumencorso Kirchberg Blumencorso mit Frühschoppen von 11.00 bis 14.00 Uhr und Sommernachtsfest. Eintritt Blumencorso: € 5,-
Do 16	16:00	Schau zuichi Markt Bauernmarkt, Kinderprogramm, Kindernacht und langer Einkaufsabend im Zentrum von Westendorf.
Do 16	19:30	Sommernachtsfest ... mit dem Orchestra Tom & Jerry und der Kindervolkstanzgruppe Kirchberg beim Café Lorenzoni.
So 19	10:30	Alpinolino Kinderfest Westendorf Im Alpinolino Entdeckerpark am Talkaser erwartet Kinder ab 4 Jahre ein spannendes Programm.
So 19	11:00	Frühschoppen auf der Labalm
Di 21	20:00	Kirchberger Sommernachtskonzert ... am Dorfplatz. Boogie Musik mit Haindl, Hannes u. Markus“.
Mi 22	20:00	s'Brixner Mittwochfestl ... mit der Live Band „Die Sumpfröten“.
Do 23	16:00	Schau zuichi Markt Bauernmarkt, Kinderprogramm, Kindernacht und langer Einkaufsabend im Zentrum von Westendorf.
Do 23	19:30	Sommernachtsfest ... mit der Gruppe „Panther Session“ beim Café Lorenzoni in Kirchberg.
25/26		Jubiläumsfest der Bergrettung Westendorf ... am Liftparkplatz der Bergbahn Westendorf.
So 26	07:30	TT-Wandercup Kitzbühel Treffpunkt/Ausgabe der Stempelkarten: ab 7.30 Uhr, Talstation der Hahnenkammbahn Kitzbühel.
So 26	11:00	Plattlertreffen in Kirchberg Plattler- und Brauchtumsgruppen aus Tirol, Salzburg und Bayern gestalten den Tag mit abwechslungsreichen Darbietungen. Für den musikalischen Schwung sorgen „Die Hinterlechner“ und „Tom & Jerry“. Die Kirchberger Bäuerinnen verwöhnen Sie mit allerlei Schmankerln und auch den kleinsten Gästen wird mit einem Kinderprogramm nicht langweilig werden. Bei Schlechtwetter/Regen KEINE Veranstaltung! Ort: Obfeldbauer / Kirchberg (Parkplatz beim Gaisberglift Talstation, ca. 10 min Fußmarsch)
Do 30	16:00	Schau zuichi Markt Bauernmarkt, Kinderprogramm, Kindernacht und langer Einkaufsabend im Zentrum von Westendorf.

## Beobachten bitte melden! Vandalismus

Beinahe täglich müssen die Außendienstmitarbeiter von TVB und Gemeinde Müll von den Straßen, Grünstreifen und öffentlichen Anlagen entfernen. Mehrmals pro Woche sieht der Musikpavillon aus wie eine Müllhalde. Fahrradspuren in der Bepflanzung vor der Musikbühne zeugen von rücksichtslosem Handeln einiger Halbstarken. Diverse Sachbeschädigungen am Waldspielplatz und am Wohlühlweg sorgen für zusätzliche, wöchentliche Aufräum- und Wiederherstellungsstunden.

Im Juli musste der Wohlühlweg wieder für die Zerstörungswut gewisser Personen

herhalten. Bei der Holzstation am Wasserfang wurden die acht hölzernen Sitzkugeln gewaltsam aus ihrer 40 cm tiefen Bodenverankerung gerissen und ein paar Meter weiter über die Brücke in den Sandfang geworfen. Gleich erging es auch der Beschilderung am Wohlühlweg. Bunte Schmierereien an den Markierungssteinen ergänzen das Sammelsurium an Sachbeschädigungen im öffentlichen Bereich.

Der Tourismusverband hat daraufhin bei der Polizei Westendorf Anzeige gegen unbekannt erstattet und bittet alle Westendorfer darum, auffällige Personen oder Situationen zu melden.

## AlpenrosenSaal

das Veranstaltungshaus in Westendorf - Brixental - Tirol





### MONTAG - Tiroler Abend DIENSTAG - Hallo in Tirol MITTWOCH - Alpenspektakel®

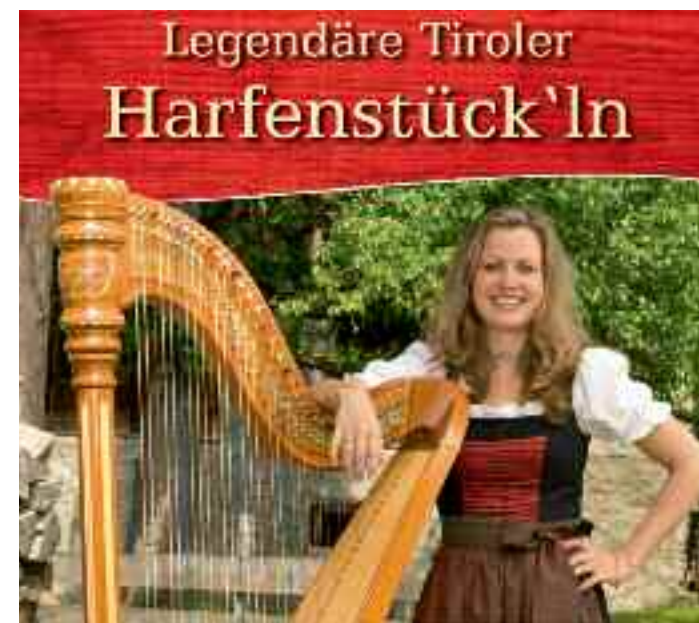
**Veranstaltungen zum Vormerken:**

- 13. - 18. Aug. Dänische Festwoche in Tirol
- 7. Sep. 2. Oktoberfest mit der MK Westendorf
- 8. Sep. 2. Oktoberfest mit dem Orig. Almrauschklang
- 29. Sep. Tanzabend (Kulturkreis)
- 12. Okt. Musical der VS Westendorf
- 20. Okt. Freiwillige Feuerwehr Ball
- 25. Okt. Shred Down Party
- 31. Okt. Halloween Party
- 10. Nov. Cäcilien Konzert MK Brixen
- 17. Nov. Cäcilien Konzert MK Westendorf
- 24. Nov. U33 1/3 Party
- 30. Nov. Ein Dorf musiziert
- 15. Dez. Weihnachtskonzert Zuppan (Kulturkreis)

## Julika Hirzinger Neue CD

Brandneu auf dem Markt ist die CD von Julika Hirzinger. „Legendäre Tiroler Harfenstückl'n“ sind auf ihr zusammengestellt.

Die CD ist bei Julika Hirzinger, Bergliftstraße 61, erhältlich (Tel. 0664-6325999, Mail: julika.hirzinger@gmx.at).



Perfekte Vorbereitung im Gelände  
Schnell & zuverlässig  
Lebensdauer bis zu 30 Jahren  
Umweltfreundlicher Ersatz des Antriebsmotors

## Ihr Partner für Bau & Transport

- Baumaschinenvermietung
- Minibagger und Schreemhammer, Hänger
- Primagaz Vertriebsstelle
- Ab- und Antransporte von Baumaterial und Schuttgut
- Kran-LKW-Arbeiten – auch bei schwer zugänglichen „Bau-“ Stellen
- Baumaschinentransport mit Tieflader
- Korbarbeiten für Montagen, Baumschnitt etc.
- Diverse Greifarbeiten – auch im verbaulichen Gebiet
- Abtransport und Entsorgung von Kompost, Sperrmüll etc.



VERTEILERSTELLE - FLASCHENABGABE



ZUL. FÜR DEN TRANSPORT VON GÜTERN  
BRIXENTALER SPEZIALTRANSPORTE

# BST

VERKEHRSSYSTEME UND LOGISTIK  
MOBILE: 0664 / 181 96 65  
info@bst-transporte.at  
www.bst-transporte.at

NO: 1144 130-1200  
Alpenweg der Grenzformeln  
Tennishausgasse 10  
Tel. 0664 / 181 96 65

## Neubauwohnungen in Westendorf – Nur noch zwei Wohnungen frei!



Provisionsfrei!

Im Westendorfer Ortsteil Moosen entstehen in sonniger Lage mit Blick auf die Choralpe sechs außergewöhnliche Wohnanlagen mit jeweils ca. 98 m² Wohnnutzfläche. Die hochwertigen Neubauwohnungen werden im Herbst 2012 fertiggestellt und bestehen jeweils aus drei Schlafzimmern, einem Küchen-, Ess- und Wohnbereich und einem Badezimmer mit separatem WC. Das Angebot wird mit einem Kellerabteil und einem überdachten Autoabstellplatz abgerundet.

www.rit-kitzalp.at



## RAIFFEISEN IMMOBILIEN TREUHAND



Christine Unterrainer

Raiffeisen Immobilien Treuhand Kitzbüheler Alpen GmbH - Bahnhofstraße 5a - 6372 Oberndorf - Tel. +43 664 627 22 93 - info@rit-kitzalp.at



## Der Tennisclub berichtet

## Mannschaftsmeisterschaften abgeschlossen

Der Tennisclub nahm mit vier Erwachsenen- und einer Kindermannschaft an den heurigen Meisterschaften teil. Dabei landeten die allgemeinen Teams und die Damen plus 45 im Mittel-

feld.

Die Herren plus 45 wurden nach einer schwächeren Saison Vorletzter in der Bezirksliga 1.

Sehr erfolgreich schlug sich die U-9-Mannschaft, die in

einer schwierigen Gruppe Zweiter wurde. Das Team wurde von Patricia Krall trainiert und die Fa. Citroen Schwaiger mit Andre Gschnaller stattete die Kinder mit neuen Dressen aus. Im Spätsommer findet noch die U-15-Meisterschaft statt, zu der der TCW ebenfalls

eine Mannschaft entsenden wird.

Die öffentlichen Tennisplätze sind für alle da und der Tennisclub freut sich, wenn viel gespielt wird. Trainerstunden für Anfänger und Fortgeschrittene sind bei David Aschaber möglich (Vereinbarung vor Ort).



Die U-9-Mannschaft mit Trainerin Krall und Betreuer Gschnaller

## Rotes Kreuz

## Schultaschensammlung

Das Jugendrotkreuz der Bezirksstelle Kitzbühel sammelt Schultaschen, die noch in Ordnung sind, aber nicht mehr verwendet werden. Diese werden dann an hilfs-

bedürftige Familien weitergegeben.

Bitte helfen auch Sie mit und geben Sie Schultaschen an der Ortsstelle Brixental ab!

## Angebot ausreichend

Jeden Samstag von 17:30 bis 18:30 findet an der Ortsstelle des Roten Kreuzes eine kostenlose Ausgabe von Lebensmitteln statt, die von den Geschäften nicht mehr verkauft werden. Bereits 27 Personen nützen dieses Angebot – und der Bedarf ist gedeckt. Wenn Ihre finanziellen Mittel kaum für das Nötigste reichen, so nutzen auch Sie dieses Angebot! Das Team freut sich, auch Ihren Haus-

halt zu entlasten.



## Dr. med. Peter Fuchs

Die Ordination bleibt von 6. August bis 17. August wegen Urlaub geschlossen.

## Musikkapelle Westendorf

## CD-Präsentation

Die Musikkapelle Westendorf hat im Mai und Juni eine CD aufgenommen, die am 15. August im Rahmen eines „Konzertes am Berg“ (siehe Kasten rechts) präsentiert wird.

Es handelt sich dabei um eine sehr flotte CD, die sich sowohl zum Zuhören als auch als Hintergrundmusik perfekt eignet. Sie enthält Stücke, die von der Musikkapelle gespielt werden, aber auch Musikbeiträge des Ju-

gendblasorchesters, unserer Inntaler-Partie „Die fidelen Westendorfer“, einer Klarinettenmusi und von Julika Hirzinger (Harfe).

Somit sind alle Stücke von Mitgliedern der Musikkapelle Westendorf aufgenommen worden - eine Besonderheit, auf die wir sehr stolz sind.

Die CD wird in Kürze auch im Handel (und natürlich bei unseren Konzerten) erhältlich sein.

## Musikkapelle Westendorf

Ltg. Johann Gosner

Tirol



Musikkapelle Westendorf - Jugendblasorchester - Die fidelen Westendorfer - Klarinettenmusi - Julika Hirzinger

## Konzert am Berg

am 15. August 2012  
auf der Sonnalm

## Frühschoppen und CD-Präsentation

der Musikkapelle Westendorf, Ltg. Johann Gosner;  
anlässlich  
der im heurigen Frühjahr neu aufgenommenen CD

Beginn: ca. 11.00 Uhr; Eintritt frei!

Ab 13:00 Ausklang mit der Tyrolerband aus Dänemark im Rahmen der Dänischen Festwoche in Tirol

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Musikkapelle Westendorf und  
die Wirtsleute Angelika und Hansi

## Goldenes Leistungsabzeichen

Die Musikkapelle Westendorf freut sich über ein weiteres Goldenes Jungmusiker-Leistungsabzeichen. Josef Steger hat dieses kürzlich auf der Trompete errungen.

Die Musikkollegen gratulieren herzlich.



Redaktionsschluss: Freitag, 24.8.

Zentrumsnahe 65-m<sup>2</sup>-Wohnung zu vermieten.  
Tel. 0664-73425472.



Bereits zum 14. Mal wurde heuer das Alpenrosenfest der Westendorfer Vereine veranstaltet. Nach einem schönen und gut besuchten Nachmittag folgte leider ein heftiger Regenguss am Abend. Dass trotzdem mehr als 2.000 Besucher gezählt wurden ist sicherlich auf die Beliebtheit dieses Dorffestes zurück zu führen. Für viele Einheimische und Gäste ist dieses Fest jedes Jahr ein Fixpunkt im Terminkalender. Dafür möchten wir uns im Namen der Vereine herzlichst bedanken.

Ein besonderes Highlight war heuer die Vorführung des Westendorfer Slackliners Christian Waldner, der - trotz Vogelattacke - sicher auf der Highline über dem Dorfplatz balancierte.

Bedanken möchten wir uns wieder bei der Feuerwehr für den Ordnerdienst und die Spritztätigkeit, beim Gemeindepolizisten Ernst Freund, dem Roten Kreuz, den Bauhofmitarbeitern der Gemeinde Westendorf, sowie bei den Hauptsponsoren Brau Union, Raiba Westendorf, Tigas und dem TVB Westendorf sowie allen hier nicht genannten Personen und Firmen die dieses Fest immer wieder in irgend einer Weise unterstützen.

Ein herzliches Danke gebührt aber wieder besonders den Anrainern für ihr Entgegenkommen und ihr Verständnis.

Das Organisationskomitee

Termin für nächstes Jahr: 20. Juli 2013

Solar  
Alternativenergie  
Lüftung  
Klimaanlagen  
Gas • Wasser • Heizung

Christian Fuchs, Bichling 115, 6363 Westendorf Tel. & Fax: 05334/2424, Handy: 0664/13 12 408  
E-mail: firmamapfuchs-christian.at • Internet: www.fuchs-christian.at



## Obst- und Gartenbauverein

## „Ausgeizen“ von Tomaten

Tomaten werden überwiegend eintriebzig gezogen. Von Natur aus neigt die Pflanze zur Bildung von Seitentrieben.

Das Ausbrechen der in den

Blattachsen entstandenen Seitentriebe nennt man „Ausgeizen“. Es bezweckt, das Wachstum der Pflanze zugunsten der Blüten- und Fruchtbildung zu reduzieren.

Manchmal kommen auch Triebe aus dem Boden, die ebenfalls entfernt werden. Man lässt ca. fünf Blütentrauben zur Entwicklung kommen.

Über der obersten Blütentraube kappt man den Trieb, womit man erreicht, dass das Wachstum aufhört und die ganze Kraft der Pflanze in die Früchte geht.



Ein nachlässiger Gärtner am Salvenberg hat seine Tomatenpflanzen nicht „ausgeizt“. Es gibt trotzdem etwas zu ernten.

MODEBEI  
**BRIGITTE**

KIRCHBERG

HAUPTSTRASSE 9, 6365 KIRCHBERG/T., Tel.: 05357-2045

ab jetzt

**alles zum 1/2 Preis**

Auf Ihren Besuch freut sich Ihr Brigitte-Team.

## SV Moskito Westendorf

## Dank an Sponsoren

Ein großes Dankeschön an die Sponsoren Raiffeisenbank Westendorf, Malerei Antretter, Gerhard Steixner sowie Johann Steixner für die Ausstattung unserer Nachwuchsmannschaft U 9 2011/12 mit Trainingsdresen und -anzügen.

Bemerkenswert ist, dass -

neben der Hauptsponsortätigkeit - wir immer auch auf offene Ohren für die Unterstützung unseres Nachwuchses stoßen. Denn unser Nachwuchs ist die Grundlage für eine längerfristige positive Entwicklung unseres Vereins. Nochmals ein herzliches Danke!



## Spieltermine Erste

SA, 11.8. - 18:00 - SV Fritzens : **SVW**

MI, 15.8. - 17:30 - **SVW** : FC Kramsach

SA, 18.8. - 18:00 - SV Radfeld : **SVW**

SA, 25.8. - 18:00 - **SVW** : FC Alpbach

SA, 1.9. - 17:30 - SV Fritzens : **SVW**

SA, 8.9. - 17:30 - SV Weerberg : **SVW**



Die treuen Fans danken der U-15-Mannschaft mit ihrem Trainer Georg für die tolle Saison. Für den nächsten Lebensabschnitt in Schule und Beruf alles Gute!

## 25 Jahre Gipfelkreuz

Im Jahr 1987 hat der Steinschafzuchtverein Westendorf mit viel Mühe auf dem Gamskogel ein Gipfelkreuz aufgestellt. Aus diesem Anlass feiern wir am 11. August um 10.30 Uhr eine Bergmesse mit Herrn Pfarrer Johann Kurz.

Die Wanderzeit von der Gamskogelhütte auf den Gipfel beträgt etwa zweieinhalb Stunden.

Bei schlechtem Wetter entfällt die Bergmesse.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der Steinschafzuchtverein Westendorf.



Die Bichlinger Faschingsrunde möchte sich ganz herzlich bei Fam. Margreiter (Berggasthof Stimmlach) für die ausgezeichnete und köstliche Bewirtung und für den alljährlichen Mut, einen Gutschein als Preis für den Faschingsball zu spendieren, bedanken.

Unsere Empfehlung – die besten Stelzen im Tiroler Land gibt's beim Stimmlacher!

Herzlichen Dank!

**Redaktionsschluss: 24. August**



## Alpenvereinssektion Brixen im Thale

## Radtouren, Wanderungen und eine Eistour

## Bergsteiger-Treff

Am Freitag, den **10. August** um 20 Uhr treffen wir uns am Dorfplatz in Brixen zum **Platzkonzert der Musikkapelle Brixen**. An diesem Abend übernimmt der Alpenverein die Bewirtung der Besucher. Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme!

## Zweitageshohtour auf den Piz Palü, 3.905 m

Wir fahren am Samstag, den **25. August** in die Schweiz über St. Moritz nach Pontresina, Bernina-Gruppe. Weiter geht es mit der Diavolezzabahn auf die Diavolezzahütte, 2.972m, wo wir übernachten.

Am nächsten Tag besteigen wir den Piz Palü auf dem Normalweg (ca.4 Std.). Der Piz Palü ist ein anspruchsvoller „Fastviertausender“; Kondition und Ausdauer sowie Gletschertechnik sind Voraussetzung für eine Teilnahme an dieser Tour!

Nähere Auskunft und Anmeldung bei Tourenbegleiter Pepi Fuchs, Tel. 0664-736812 99.

## AV- Kinder- und Jugendgruppe: Familienübernachtungstour auf die Zupalseehütte (Virgental)

von Samstag, **18.8.2012** bis Sonntag, 19.8.2012

Wir fahren mit unseren Autos nach Virgen in Osttirol, von dort mit einem Taxi zur Wetterkreuzhütte (2.106m). Weiter geht's zu Fuß in ca. 1 bis 1,5 Std. zur 2.346 m hoch gelegenen Zupalseehütte.

Wie der Name schon verrät, liegt die Hütte am gleichna-

migen, wunderschönen Zupalsee. Für Sonntag bieten sich im Umkreis der Hütte mehrere Gipfel an (z.B. Donnerstein, 2.725 m, Speikboden 2.653 m), die in ca. 2 bis 2,5 Std. erreichbar sind.

Abfahrt: Samstag, 8.00 Uhr beim Gemeindeplatz in Brixen

Bitte ehestmöglich anmelden (bei Gertraud und Josef Straif, Tel. 05334/8516, oder [traif.gertraud@aon.at](mailto:traif.gertraud@aon.at))

## AV-Senioren Radrundtour Chiemsee - Simssee, Bayern

Mit einem Radbus fahren wir am Mittwoch, den **8. August** zum Simssee. Dort geht es mit dem Rad nach Bad Endorf und nach Seeon am Klostersee sowie zurück über Breitbrunn und Prien am Chiemsee zum Simssee. Gesamt 65 bis 70 km! Rückfahrt wieder mit Bus!

Abfahrt: 7.15 Uhr (Sennerei Westendorf), 7.45 Uhr (Holztransporte Erharter, Hopfgarten)

Bitte **verlässlich melden** bei Tourenbegleiter Wolfgang Eisenbach, 0664-4322772.

## Bergrundtour Hochiss

Wir fahren am Mittwoch, den **22. August** nach Maurach/Achensee und mit der Rofanbahn hinauf zur Erfurter Hütte. Von dort aus steigen wir in ca. 1,5 Std. zum höchsten Gipfel des Rofan auf, knapp 500 Hm, 2399 m. Vorbei am Dalfazkamm geht es abwärts zur bewirtschafteten Dalfazalm und hinunter zum Ausgangspunkt nach Maurach, Gesamtstiege 1300 Hm. Eine gemütliche

Wanderung mit herrlichem Rundblick!

Näheres (und Anmeldung) bei Tourenbegleiter Leonhard Feichtner, Tel. 05334-8420 oder 0664-73706665.

## Wandern am Königssee

Nachdem wir im Schmirntal (Hauptvereinstour) heuer schon gewesen sind, fahren wir - wenn das Wetter passt - am Mittwoch, den **5. September** nach Berchtesgaden zum Königssee (Watzmanngebiet), weiter mit dem Schiff nach St. Bartholomä.

Dort machen wir eine leichtere Wanderung für jeder-

mann und mit dem Schiff oder über einen Wanderweg wieder retour.

Die Kosten für die Schifffahrt hin u. retour betragen 12.- pro Person bei mind. 20 Personen, sonst 13.-, einfach 7.-. Alles Nähere dann bei der Tour!

Treffpunkt: 6.30 Uhr beim Gemeindeamt Brixen; Meldung beim Tourenbegleiter Jakob Goßner unter 0676-9255911 oder 05334-6476.

## Mountainbike-Tour durchs Karwendel

am Samstag, den **8. September** (vorverlegt)



Unser starkes AV-Team konnte beim Hillclimb Brixen den sehr guten 6. Platz von 20 Teams erreichen. Mehr Fotos und Ergebnisse auf unserer Alpenvereins-Homepage.



Viele Familien nahmen bei herrlichem Wetter an unserem Sonnwend-Feuerbrennen am Brixner Sonnberg teil. Weitere Fotos findet ihr auf der Homepage des Alpenvereins Brixen.

Wunderschöner und landschaftlich beeindruckender Mountainbike-Klassiker!

Wir fahren mit dem Zug nach Scharnitz, von dort durchs Karwendeltal und zum Karwendelhaus, hinab zum malerischen Kleinen Ahornboden, weiter durch das Johannestal ins Rißtal.

Übers Plumsjoch (zweiter Anstieg) geht es nach Pertisau, hinab nach Jenbach und

mit dem Zug wieder ins Brixental (Gesamtstrecke 70 km, 1600 Höhenmeter, überwiegend auf Schotterstraßen).

Bei Schlechtwetter wird die Tour verschoben (neuer Termin wird auf unserer Homepage bekannt gegeben).

Nähere Auskünfte und Anmeldung bei Sepp und Gertraud Straif, 05334-8516, oder [traif.josef@aon.at](mailto:traif.josef@aon.at)



Die AV-Senioren mit Inge Halaus auf dem Hochgern, Chiemgauer Alpen

## Benefizkonzert zugunsten Mukovizidose mit dem „Herbert-Pixner-Trio“

Das Benefizkonzert am 15.6.2012 mit dem „Herbert-Pixner-Trio“ am Achensee war ein unvergesslicher Musikabend. **Katrin Aschaber, Werner Unterlercher und Herbert Pixner** ließen uns an dem musikalischen Zauber der etwas anderen Art teilhaben. Gemeinsam gelang es den drei Musikern hervorragend Jung und Alt von ihrer Musik zu begeistern und gleichzeitig etwas für einen guten Zweck zu tun. Die drei Künstler stellten sich nämlich kostenlos in den Dienst der guten Sache - und dafür ein recht **herzliches Vergelt's Gott**.

Es kam die tolle Summe von € 4650.- zusammen, mit welcher wir laufend Projekte unterstützen, die für unsere Kinder „Lebensqualität“ bedeuten.

Dass dieser Abend ein gelungener Abend wurde, dafür möchte ich mich auch bei all unseren großzügigen Sponsoren bedanken. Obwohl diese Veranstaltung nicht in unserem Bezirk stattfand, standen sie wieder unserem Verein großzügig zur Seite.

## Ein herzliches DANKE an

Schmidholz - Sonja und Hans-Peter Schmid  
Erdbebung - Renate und Martin Karer  
Zimmerei u. Tischlerei Josef Kiederer  
E-Bau - Simon Schroll  
UNIQA - Rene Pletzer  
Hehenberger Möbel - Helmut Hehenberger  
Installationen Fuchs - Christian Fuchs  
Malerei Mair - Klaus Mair  
prodesign Grafik - Richard Krall

Theresia Kiederer, Obfrau von CF-TEAM

## Kompetenz vor Ort: Carina Antretter

- Privatkundenbetreuerin
- seit 2009 im Bankgeschäft
- fachspezifische Raiffeisen-Ausbildung

Im Mittelpunkt meiner Kundenbetreuung steht der Mensch mit seinen individuellen Wünschen und Bedürfnissen!

**Carina Antretter**  
Raiffeisenbank Westendorf  
Tel.: +43/(0)5334/6211-14  
[carina.antretter@raiba-westendorf.at](mailto:carina.antretter@raiba-westendorf.at)



Wenn's um beste Beratung geht,  
ist nur eine Bank meine Bank.

[www.raiba-westendorf.at](http://www.raiba-westendorf.at)

Raiffeisenbank  
Westendorf





## Österreichweit einzigartiges Smart- phone-App für die Bergrettung

Kein langes Suchen mehr nach Unfallopfern im Gebirge für Bergrettung und Rettungshubschrauber: Ein österreichweit einzigartiges Service zur genaueren und schnelleren Ortung von verunglückten Bergsportlern im alpinen Raum feiert jetzt in Tirol Premiere.

Mit Hilfe eines Smartphone-Apps kann man der Leitstelle Tirol „sprachlos“ einen Notfall melden. In der Leitstelle wird dann automatisch der genaue Unfallort festgestellt.

Die automatische, schnellere und genauere Ortung eines Bergunfallopfers in der Leitstelle Tirol bedeutet auch schnellere Hilfe vom Boden und aus der Luft. Die schnellere Versorgung des Patienten kann Leben retten und Spätfolgen minimieren. Zudem verringern sich auch Aufwand und Kosten für einen Bergeinsatz.

### Kostenloses App für Smartphones

In Kooperation von Bergrettung, Leitstelle und der Abteilung Zivil- und Katastrophenschutz des Landes Tirol wurde eine bestehende Software auf Tiroler Verhältnisse angepasst. Das neue „Notfall App Bergrettung Tirol“ kann man sich kostenlos auf Android- oder Apple-Smartphones laden. Im App füllt man dann seinen Namen, Telefonnummer und E-Mail-Adresse aus. Gerät man in Bergnot, drückt man einfach über dieses App den Notfallknopf und schon scheinen die Daten samt der genauen Position mit Längen- und Breitengrad sowie Höhenmeter am Bildschirm des den Fall bearbeitenden Mitarbeiters der Leitstelle Tirol auf. Dieser kann dann umgehend die nötigen Einsatzkräfte alarmieren und durch einen Rückruf am Unglücksort weitere Informationen einholen.

### SMS-Info bei eingeschränktem Handyempfang

Einschränkungen gibt es bei Gebirgsnischen, wo keine Internetverbindung am Smartphone besteht. In diesem Fall sendet das Smartphone bei Auslösen des Notfall-Apps automatisch eine SMS an die Leitstelle Tirol und nimmt so Kontakt mit der Leitstelle auf.

Hopfgarten: **Eigentumswohnung**, 96 m<sup>2</sup>, Bj. 2006, 2 Kinderzimmer, Elternschlafzimmer mit begehbar Schrank, 2WCs, Tischlervollholzküche, großer sonniger Balkon; Niedrigenergiebauweise - Heizung: Gas, Solar, Kachelofen; großer Tiefgaragenabstellplatz und großteils überdachter Außenparkplatz, zentrumsnah, gute Anbindung an Bus und Bahn, wenige Gehminuten zum Schilift – beziehbar ab Herbst 2013; KP: 269.000,- (Wbf. übernehmbar).

Tel. 0650/9001223.

## Beachvolleyball 5. Platz bei A-Cup

Beim Damen A-Cup in Seeboden konnte das St. Johanner Beachduo Diechtler/Zassen den guten 5. Rang erreichen.

Nachdem die Erstrundenpartie gegen das österreichisch/brasilianische Duo Svoboda/Alves mit 1:2 knapp verloren ging, konnte man sich im Looserpool als erstes gegen Freiburger/Winkler mit einem klaren 2:0 für die Finalniederlage in Zell am See revanchieren. Auch gegen Pemmer/Fankhauser gewann das Duo mit 2:0.

Am Sonntag stand man mit Schützenhöfer/Plesiutschnig

den amtierenden U-20-Europameisterinnen und U-19-Vize-Weltmeisterinnen gegenüber, diese Partie wurde aufgrund einer Fußverletzung von Plesiutschnig durch w.o. gewonnen.

Im Spiel um den Einzug ins Semifinale hatte man gegen das Worldtour-erprobte Team Vorlova/Rehacova aus Tschechien mit einem knappen 1:2 das Nachsehen und beendete das Turnier auf dem guten 5. Rang.

Insgesamt war die Leistung zufriedenstellend und motivierend für den nächsten A-Cup in Graz.



## Wassergymnastik

Die Westendorfer Bäuerinnen laden wieder zur Wassergymnastik im Hotel Schermer ein - jeden Mittwoch ab 12. September (8 Abende), Beginn um 19:30 Uhr.

Anmeldung bei Burgmann Maria Tel. 0664 / 73 82 79 39

Wir freuen uns auf zahlreich Teilnahme, es sind auch Hausfrauen herzlich willkommen.

**Redaktionsschluss: 24.8.**  
**E-Mails an a.sieberer@tirol.com**



1972 - 2012

# 40 Jahre Ortsstelle Westendorf

Um dieses Jubiläum auch ein wenig zu feiern, veranstaltet die Bergrettung Westendorf ein

## Jubiläumfest am 25. und 26. August 2012 auf dem Liftparkplatz Westendorf

**Beginn der Veranstaltung: Samstag, 25. August - 15 Uhr**

**Dieser Nachmittag steht ganz unter dem Motto: PRÄSENTIEREN - INFORMIEREN**

Bei Kaffee und Kuchen oder einem Krügerl Bier kann das neue Einsatzfahrzeug der Bergrettung Westendorf und auch das neue Auto mit Anhänger der Bergrettung Hopfgarten besichtigt werden.

Aber auch Fahrzeuge anderer Rettungsorganisationen wie etwa der Leiterwagen der Feuerwehr Westendorf, das neue Rüstlöschfahrzeug Tunnel der Feuerwehr Brixen oder der Notarztwagen des Bezirkes Kitzbühel stehen zur Besichtigung bereit.

Um ca. 16 Uhr wird der Notarzt-Hubschrauber C4 eintreffen und es ist dies eine super Gelegenheit

Informationen über den Helikopter und auch dessen Ausstattung zu erfahren.

Auch Bergretter der Hundstaffel werden mit ihren Vierbeinern mit dabei sein!



Der C4 wird zusammen mit der Lawinenhundestaffel eine kleine Übung vorführen und auch die Bergrettung Westendorf wird für alle Interessierten eine Liftevakuiierung durchführen.



**Ab ca. 20.30 Uhr: DJ-SUMMER-NIGHT-PARTY**

Abtanzen bei heißen Rhythmen der beliebten DJ's

DJ FUXI (20.30 - 23.30)

DJ BEDA POSCHT und DJ UMSCHNOI WOST (Hausmannskost / 23.30 - open end)

**Sonntag, 26. August - ab 10.00 Uhr**

**An beiden Tagen EINTRITT FREI!**

**FRÜHSCHOPPEN mit der beliebten Unterhaltungsmusik „Stoaberg Combo“.**



Spaß und gute Laune stehen im Vordergrund bei der

**RESCUE CHALLENGE** (ca. 11.00 Uhr)

Bürgermeister und Gemeindevertreter von Hopfgarten, Westendorf und Brixen, sowie verschiedene Vereinstams müssen bei diesem Gaudibewerb mit der Gebirgstrage einen kleinen Parcour bewältigen.

**An beiden Tagen**

**TOLLES KINDERPROGRAMM**

**Kistenklettern, Piepssuche  
und als besonderes Highlight die Erlebnisseilbahn!**



Für das leibliche Wohl gibts an beiden Tagen **Kaffee und Kuchen, Schnitzel mit Kartoffelsalat, Schnitzelsemmel, Hot Dog, Pommes frites und natürlich jede Menge Flüssiges!**

Das Fest wird unter Berücksichtigung des Tiroler Jugendschutzgesetzes durchgeführt, d.h. an Jugendliche unter 16 Jahren wird kein Alkohol ausgeschenkt! Ausweiskontrolle am Samstag!



**Dienstag, 7. August**

8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Sebastian Plattscher

**Mittwoch, 8. August, Hl. Dominikus**

19,00 Hl. Messe f. Anna Ziepl – f. Ursula Treichl z. StA. – f. Josef Grafl z. StA. m.E. Verstorbene der Familie Grafl

**Donnerstag, 9. August, Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)**

18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Anton Fuchs – f. Klara Grässling

**Freitag, 10. August, Hl. Laurentius**

8,45 Hl. Messe f. Maria Vorderwinkler

**Samstag, 11. August, Hl. Klara von Assisi**

15,00 Trauung: Krall Wolfgang u. Julia

18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Erika Wahrstätter – f. Katharina Pöll – f. Elisabeth Oberhauser – f. Anna Krall m.E. Leonhard – f. Martha Strobl

**Sonntag, 12. August, 19. Sonntag im Jahreskreis**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
10,15 Hl. Messe f. Angelika Ager – f. Marianne Niederkofler m.E. Eltern – f. Rupert Scherthner – f. Hannes Lauhsegger – f. Anna u. Georg Kurz – f. Josef Kiederer – f. Anna Grünstäudl m.E. Verwandte

**Montag, 13. August**

19,00 Hl. Messe f. Josef Auer z. Gbtg.

**Dienstag, 14. August, Hl. Maximilian Maria Kolbe**

19,00 Vorabendmesse f. Hans-Ferdinand Achrain z. StA. – f. Sr. Lidwina Bernsteiner – f. P. Josef Bernsteiner – f. Josef WurZRainer m.E. Eltern

**Mittwoch, 15. August, Mariä Aufnahme in den Himmel**

8,30 Beichtgelegenheit

9,00 Festgottesdienst - Kräutersegnung, anschließend Pfarrgartenfest

10,15 Keine Hl. Messe

**Donnerstag, 16. August**

18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. 2 Franz u. Barbara Berger m.E. Eltern u. Geschwister – f. Anna Hölzl z. StA. m.E. verstorbene Eltern – f. Rudolf Krimbacher – f. Ursula Auer, Eckart, z. StA. m.E. Kaspar u. Barbara Aschaber

**Freitag, 17. August**

8,45 Hl. Messe f. Anni Bernsteiner – f. arme Seelen – f. Maria Rychtarchova

**Samstag, 18. August**

18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Johann u. Maria Zaß, Hermann u. Adelheid Schneider u. Josef Johann Rauter – f. Katharina Hollaus z. StA. m.E. Georg – f. Barbara Wahrstötter – f. Marianne Steger – f. Anna Zott

**Sonntag, 19. August, 20. Sonntag im Jahreskreis**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst

10,15 Hl. Messe f. Karl Kruselburger – f. Andreas Mair z. StA. m.E. Josef Astner – f. Elisabeth Hölzl – f. Ursula Zaß - f. Traudi Riedmann z. StA. m.E. Johann u. Franz – f. Anna Hölzl z. StA. m.E. Josef u. Verwandte

**Montag, 20. August, Hl. Bernhard von Clairvaux**

19,00 Hl. Messe f. Leonhard Fohringer z. Gbtg.

**Dienstag, 21. August, Hl. Pius X.**

8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Gabriele Angerer – f. Martin Kotula

**Mittwoch, 22. August, Maria Königin**

19,00 Hl. Messe f. Franz Hemmer z. StA. m.E. Leonhard u. Katharina Klausner z. Gbtg. – f. Bartholomäus Pöll z. StA. – f. Helga, Josef u. Anna Aschaber

**Donnerstag, 23. August, Hl. Rosa von Lima**

18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Emmerich Kainzner – f. Hans u. Hansi Aschaber u. Peter Zaß

**Freitag, 24. August, Hl. Bartholomäus**

8,45 Hl. Messe f. Barbara Aschaber, Eckart, z. StA.

**Samstag, 25. August**

15,00 Trauung Jöchel Werner u. Laiminger Petra  
18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Elisabeth Berger – f. Jakob Kurz – f. Katharina Papp – f. Johann Stöckl – f. Hermann Krimbacher m.E. Anna u. Josef

**Sonntag, 26. August, 21. Sonntag im Jahreskreis**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
10,15 Hl. Messe f. Anna Hölzl, Kersch, z. Gbtg. m.E. Söhne u. alle Verstorbenen der Familie Hölzl – f. Peter Aschaber – f. Matthäus Auer

**Montag, 27. August, Hl. Monika**

19,00 Hl. Messe f. Hermann Dummer – f. Theresia Holzner z. StA. m.E. Josef

**Dienstag, 28. August, Hl. Augustinus**

8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Ursula Zaß – f. Verstorbene der Familie Margreiter

**Mittwoch, 29. August, Enthauptung Johannes' des Täufers**

19,00 Hl. Messe f. Sebastian Leitner z. StA. – f. Maria u. Johann Aschaber

**Donnerstag, 30. August**

18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Franz Schurl – f. Josef Pliesseis m.E. Cäcilia Grader

**Freitag, 31. August**

8,45 Hl. Messe f. Marianne Rabl

**Samstag, 1. September**

18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Hans Aschaber – f. Margarethe Schroll – f. Katharina u. Sebastian Manzl m.E. Eltern Suitner – f. Anton Schmid z. StA. – f. Paul Pichler - f. Johann Pirchl z. StA.

**Sonntag, 2. September, 22. Sonntag im Jahreskreis**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
10,15 Hl. Messe f. Lisi u. Josef Praxmarer m.E. Eltern – zu Ehren der Schutzengel – f. arme Seelen – f. Theresia Grafl – f. Kathi Margreiter, Stimmlach

**Montag, 3. September, Hl. Gregor der Große**

19,00 Hl. Messe f. Erich Dax – f. Johann WurZRainer z. StA. m.E. Verstorbene der Familien Hölzl u. WurZRainer – f. Wolfgang Hölzl z. StA.

**Dienstag, 4. September**

8,30 Hl. Messe im Altenheim f. Anna Ziepl – f. Martha Strobl

**Mittwoch, 5. September**

19,00 Hl. Messe f. Anton Fuchs

**Donnerstag, 6. September**

18,30 Rosenkranz um geistliche Berufe  
19,00 Hl. Messe f. Angelika Ager

**Freitag, 7. September**  
8,45 Hl. Messe f. Maria Vorderwinkler

**Samstag, 8. September, Mariä Geburt**

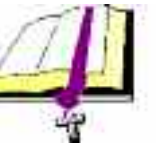
18,30 Rosenkranz u. Beichtgelegenheit  
19,00 Vorabendmesse f. Rosa u. Briktius Gassteiger – f. Margret Mair – f. Anna u. Georg Kurz – f. Paula Innerbichler z. StA. – f. Marianne Rieser, Rothen – f. Josef WurZRainer m.E. Eltern

**Sonntag, 9. September, 23. Sonntag im Jahreskreis, Familiensonntag**

8,30 Beichtgelegenheit  
9,00 Pfarrgottesdienst  
10,30 Hl. Messe am Talkaser f. Elke u. Herbert Laiminger – f. Franz Schober

**Montag, 10. September**

7,45 Eröffnungsgottesdienst mit der Volksschule - Hl. Messe f. Matthäus Auer  
8,45 Wortgottesdienst mit der Hauptschule



*Wir denken an dich, wir erzählen von dir, wir spüren, du bist bei uns.*

In liebevoller Erinnerung denken wir beim 10. Jahrgottesdienst an unsere liebe

**Barbara Aschaber**, „Eckart-Mam“,

am Freitag, den 24. August 2012 um 8.45 Uhr in der Pfarrkirche Westendorf.

Wir danken allen, die daran teilnehmen, Kerzen für sie anzünden und für sie beten.

Die Trauerfamilien

**DANK E**

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Dekan Gustav Leitner, den Ministranten, dem Vorbeter Engelbert, Alexandra und Theresa für die musikalische Begleitung, der Bläsergruppe, Wast und Christa.

Ein herzliches Vergelt's Gott dem Personal des Altenwohnheimes Westendorf und dem Krankenhaus Kufstein.

*Sag morgens mir ein gutes Wort,  
bevor du gehst zu Hause fort.*

*Es kann so viel am Tag geschehen,  
wer weiß, ob wir uns wiedersehen.*

Die Trauerfamilie



**Martha Strobl**

\* 26.04.1923  
† 08.07.2012



In diesem Moment geht irgendwo die Sonne auf, nimmt das Schicksal seinen Lauf. Und als einer von Millionen steh ich hier und schau nach oben, frag mich, wo du wohl bist, und wie es gerade ist. Und als einer von Millionen, der an Erinnerungen hängt, fühl ich, dass du gerade hier bist:

In diesem Moment  
(Roger Cicero)

## GERHARD HOLUB

gest. 21.8.1992



In liebevoller Erinnerung und Dankbarkeit denken wir an Dich beim  
**20. Jahreshochgottesdienst**  
am Freitag, den 24. August um 18 Uhr in der  
Ahornaukapelle/Windau.  
Wir danken allen, die daran teilnehmen und für ihn beten.

Die Trauerfamilie

### „Caritas & Du“ - Für eine Zukunft ohne Hunger

Augustsammlung der Caritas beim Gottesdienst am 15. August 2012.

### Pfarrgartenfest am 15. August 2012

Nach dem Festgottesdienst laden wir alle zum Pfarrgartenfest beim Pfarrhof ein.

Für Essen und Getränke ist gesorgt. Es wird gegrillt. Außerdem gibt es Kaffee und Kuchen- freilich gegen Bezahlung. Eine junge Mu-

sikantengruppe spielt uns zum Tanz auf. Für Kinder ist ein Programm vorgesehen.

Wir hoffen, dass viele kommen, damit es ein schönes, gemütliches Pfarrgartenfest wird.

Bei ausgesprochen schlechtem Wetter entfällt das Fest.

### Gottes Segen begleite uns alle.

Das wünschen Pfarrer Gustav Leitner und Maria Gassner.

## Wir gratulieren zum Geburtstag

7.8.	Antretter Peter, Oberwindau 55	77 J.
7.8.	Strasser Aloisia, Mühlthal 17	75 J.
9.8.	Simbeni Balthasar, Bichling 201	75 J.
10.8.	Angerer Herbert, Bichling 100	73 J.
13.8.	Ritzer Irmgard, Schulgasse 40	72 J.
16.8.	Kruselburger Mathilde, Nachtsöllberg 43	82 J.
17.8.	Margreiter Elsa, Bichling 110	71 J.
18.8.	Eidenschink Maria, Bichling 83	74 J.
19.8.	Dr. Richter Helmut, Bichling 46	95 J.
19.8.	Fuchs Balthasar, Dorfstr. 22	76 J.
23.8.	Schönacher Anna, Vorderwindau 41	87 J.
23.8.	Stöckl Andre, Dorfplatz 3	88 J.
23.8.	Mag. Orlik Philomena, Dorfstr. 41	74 J.
24.8.	Bachmair Franz, Bichlinger Str. 66	76 J.
24.8.	Antretter Josef, Bichlinger Str. 56	71 J.
25.8.	Haas Georg, Au 29	74 J.
26.8.	Prem Barbara, Dorfstr. 124	77 J.
26.8.	Schipflinger Rupert, Vorderwindau 20	71 J.
27.8.	Erharter Anton, Mühlthal 1	77 J.
28.8.	Klausner Wolfgang, Dorfstr. 124a	88 J.
28.8.	Klausner Maria, Vorderwindau 48	74 J.
31.8.	Heinricher Andreas, Bichlinger Str. 14	78 J.
7.9.	Wurzrainer Anna, Unterwindau 19	72 J.
8.9.	Karer Maria, Oberwindau 31	77 J.
10.9.	Fohringer Theresia, Bichling 13	83 J.

Sollte jemand nicht wollen, dass sein Geburtstag an dieser Stelle für alle sichtbar wird, möge er sich bitte im Pfarrhof melden.

## Pfarrtermine

15.8.	Pfarrgartenfest
6.-13.10.	„Offener Himmel“
7.10.	Erntedank



### „Offener Himmel“

Die Begegnungswoche findet vom 5. bis 13. Oktober 2012 in allen Pfarren des Dekanates statt. Es geht in dieser Woche vor allem darum, über den Glauben und den Sinn des Lebens ins Gespräch zu kommen, Christsein und Kirche in der Gesellschaft auch sichtbarer zu machen, die enga-

gierten Menschen in diesem Dekanat zu stärken und verschiedene Vernetzungen und Kooperationen zu fördern.

Die feierliche Eröffnung dieser Woche findet am Samstag, den 6. Oktober 2012 abends in Westendorf am Dorfplatz statt. Das genaue Programm wird rechtzeitig bekanntgegeben.

## Vortrag in Hopfgarten

### Der Weg vom Ganges zum Himalaja

Andreas Eller präsentiert seine aktuelle Fotoreportage in Hopfgarten im Brixental. Am Freitag, den 10.8.2012 um 20:30 Uhr führt er seine Besucher in der Salvena hautnah durch Nordindien und Nepal. In den Pilgerorten Haridwar, Rishikesh und Gangotri tauchen wir in die Welt der Sadhus ein. Nach einem Trekking zur Quelle des Ganges lernen wir Dharamsala kennen, wo der Dalai Lama lebt. In Nepal erleben wir das pulsierende Zentrum Kathmandu. Nach dem Thorong La-Pass erreichen wir das Kali Gandaki Tal. Auf dem Kala Pattar stehen wir dem Mount Everest in seiner vollen Pracht ge-

genüber. Der Höhepunkt ist die Besteigung des 5.716 Meter hohen Grenzpasses Nangpa La. Dieser verbindet Tibet mit dem Khumbu, der Heimat der Sherpas. Jeden Winter versuchen tibetische Flüchtlinge über diesen beschwerlichen, eiskalten und zugeschnittenen Weg in die Freiheit zu fliehen. Wir begegnen zahlreichen Händlern, die ihre schwere Last Woche für Woche über diesen Pass nach Namche Bazar tragen.

Folgen Sie Andreas Eller auf seinem langen Weg durch den Himalaja. Eine Live-Multimedia-Projektion, Dauer 90 Minuten. Eintrittskarten für 12 Euro an der Abendkassa. Info auf: [www.panamobil.de](http://www.panamobil.de).



**Musikkapelle Aurach**  
Bezirksmusikfest  
der Brixentaler Blasmusikkapellen  
10.-12. August 2012

**FREITAG, 10. AUGUST**  
Party im Zell mit den **„KELLERRATTEN“**

**SAMSTAG, 11. AUGUST**  
TRACHTENKAPPELLE AURACH am HANGAR  
JUGENDTRACHTENKAPPELLE GROSSCHÖNHAU  
**DIE JUNGEN ZELLBERGER**

**SONNTAG, 12. AUGUST**  
Festkonzert Gesamtzettel von ca. 500 Musikanten  
Konzerte der Musikkapellen Axberg und Aychau  
Festzeltkonzert mit **„KROPFEZA“**

### „Schritt für Schritt“ sagt danke

Der Kindergarten Westendorf hat wieder einmal einen Bauernladen gemacht. Die Kinder haben mit den Tanten tolle Sachen gekocht, gebastelt, gebacken, gemischt, fabriziert, ... Kurz gesagt, sie waren sehr aktiv, um den Bauernladen zu füllen.

Es gab z.B. leckere Marmeladen, Honig, Brot, auch einige Mütter brachten Kuchen mit. Der Hollersaft schmeckte ganz hervorragend. Auch wunderschöne dekorative Sachen wurden angeboten.

Es ist schön zu sehen, wie einfallsreich die Tanten immer wieder sind beim Gestalten der Programme für die Kinder und auch bei den Sachen, die sie herstellen.

Der Erlös daraus (€ 2-200.-) spendeten sie unserem Verein „Schritt für Schritt“. Und dafür möchten wir uns sehr, sehr herzlich bedanken.



**TelefonSeelsorge**  
**Reden hilft!**

Erreichbarkeit > rund um die Uhr  
Gebührenfreiheit > kostenlos, ohne Vorwahl  
Vertraulichkeit > durch Schweigepflicht  
Offenheit > für Ihre Anliegen  
Information > über weitere Hilfsangebote  
[www.telefonseelsorge.at](http://www.telefonseelsorge.at)

142



## Leserpost

### Dank

Wir bedanken uns bei unserem Hausarzt **Dr. Ludwig Graser** und seiner **Frau Maria** für mehr als 30 Jahre beste medizinische und seelische Betreuung (wenn nötig, bei Tag und Nacht).

Wir wünschen euch, lieber Luggi und liebe Maria, für die Zukunft das Allerbeste. Wir werden euch vermissen!

Schederer Silvia, Doris,  
Geli und Andrea  
mit Familie

### Vorsicht: Lebensgefahr!

Abzäunungen mit ebendieser Aufschrift finden sich zur Zeit an allen Ecken und Enden des Aunerwaldes. Doch da stellt sich für mich die Frage: „Lebensgefahr für wen?“ Doch wohl an erster Stelle für den Wald und dessen Bewohner, die Bäume und all die Tiere, die hier ihren Lebensraum hatten.

Der letzte heftige Sturm machte das im Bau befindliche Golfprojekt einem Schlachtfeld gleich. Die Bäume, die nicht aufgrund des Golfplatzes gefällt worden waren, sind nun durch die heftigen Gewitterstürme entwurzelt und umgerissen worden.

War das denn nicht vorauszusehen, dass diese wenigen Bäume dem Wind nicht mehr standhalten können? Und wie soll es nun weiter gehen? Werden nun komplett alle Bäume gefällt oder kommt es nach jedem erneuten Windstoß von nun an zu Baumbrüchen und Entwurzelungen - so lange, bis kein Baum mehr steht?

Und die Idee der Aufforstung an anderen Stelle: Da kommen mir Erinnerungen an die Geschichten der Schildbürger.

Alles in allem finde ich es sehr schade, wie gedanken-

los mit unserer Umwelt umgegangen und das Wohl der Natur hinter die finanziellen Interessen gestellt wird.

Der Aunerwald, ein Erholungsgebiet in unserem Dorf, das für uns Bewohner, doch auch für unsere Gäste eine

gern besuchte Landschaft war. Doch das gehört von nun an der Vergangenheit an - und wird nie mehr so werden, wie es einstmals war ...

Name und Anschrift  
der Redaktion bekannt



Das Foto, das von einem Hubschrauer aus aufgenommen wurde, zeigt das ganze Ausmaß des Sturmschadens nach einem schweren Gewitter im Bereich der Golfplatzbaustelle (Bild: Landesgeologe Mag. Thomas Figl, Amt der Tiroler Landesregierung).

Anmerkung der Redaktion: Laut Waldaufseher Martin Antretter müssen alle Bäume, die der Sturm umgerissen bzw. geknickt hat, beim Golfplatzbau ersetzt werden. Das Gewitter hat auch in anderen Ortsteilen zu schweren Schäden im Wald geführt.

## EKIZ Hopfgarten

### Ausflug zum Tiergarten und den Wasserspielen Hellbrunn in Salzburg

Wir freuen uns auf einen netten gemeinsamen Tag!

Mittwoch, 22. August 2012,  
Treffpunkt 8.00 Uhr Salvena-Parkplatz  
Rückkehr ca. 18.00 – 19.00 Uhr

Kosten für Busfahrt und Eintritt: Erwachsene € 25,-, Kinder bis 4 J. € 10,-, Kinder über 4 J. € 15,- (Dieser Preis ist nur durch einen Zuschuss des Eltern-Kind-Zentrums möglich!)

Anmeldung und Informa-

tion: Mag. Esther Warbek,  
Tel. 0650-9836881

### Geburtsvorbereitungskurs inkl. Geburtsvorbereitung im Wasser

Beginn: Donnerstag, 23. August, 18.00 – 19.30 Uhr  
Ort: Glantersberg 18a, Hopfgarten  
Beitrag: € 10,- pro Abend (8 Abende)  
Leitung: Hebamme Heidi Laiminger  
Anmeldung: Tel. 0699-11404870

Euer Ekiz-Team  
Ziegeleiweg 10  
Tel. 0650/9836881  
[ekiz-hopfgarten@gmx.at](mailto:ekiz-hopfgarten@gmx.at)

## Bewegungsmangel gefährlich

„Couch-Potatoes“ leben riskant. Bewegungsmangel ist nämlich so gefährlich wie Rauchen und für viele Zivilisationskrankheiten verantwortlich.

Rund zehn Prozent der Todesfälle weltweit sind durch körperliche Inaktivität bedingt. Ein Drittel der Erwachsenen und vier von fünf Jugendlichen sind in hohem Maß durch ein Manko an Bewegung gefährdet. Das ist das Ergebnis internationaler Studien, die in der britischen

Medizin-Zeitschrift „The Lancet“ publiziert wurden. 150 Minuten moderate Aktivität pro Woche (z.B. schnelles Gehen, fünfmal 30 Minuten) werden als Minimum an notwendiger Bewegung angesehen.

In Österreich erreichen etwa 35 Prozent der Menschen über 15 Jahre diese empfohlene wöchentliche Aktivität nicht (Deutschland: 28 Prozent, Großbritannien: 63 Prozent).

(TT)

## Andreas Hölzl trainierte in Brixen

Der Brixener Fußballprofi Andreas Hölzl (SK Sturm Graz) war für eine Woche in seiner Heimatregion. Diese Zeit nutzte Hölzl zu intensiven physiotherapeutischen Behandlungen und Trainingstherapie. Gemeinsam mit Physiotherapeuten Matthäus Schwaiger arbeitete Hölzl an der Verbesserung seiner körperlichen

Leistungsfähigkeit. Schwaiger ist auch Physiotherapeut der ÖFB-U17-Nationalmannschaft sowie Physiotherapeut und Trainer des Tiroler Fußballverbandes. Sportler aller Leistungsklassen nutzen immer wieder die Therapie- und Trainingsmöglichkeiten des Brixentaler Gesundheitszentrums.



## Reiche werden reicher

Die Schere zwischen Arm und Reich geht in Europa immer weiter auf und hat sich durch die Schuldenkrise weiter verschärft.

Während der Großteil der Menschen immer mehr zum Sparen gezwungen ist, vermehrt sich das Vermögen der

sehr Begüterten ständig. Die meisten Superreichen leben übrigens in der Schweiz, gefolgt von Singapur und Österreich, das durch die geringe Vermögensbesteuerung immer wieder Reiche anlockt.

(TT)



Redaktionsschluss: 24. August

# westendorf

## WOHNEN IM ZENTRUM



## WOHNEN-HEUTE

BAU - Ges.m.b.H. & Co. KG

Wohnungen  
von 60 - 170 m<sup>2</sup> Wohnfläche  
mit großen Terrassen  
und Tiefgaragenabstellplatz.

TEILWEISE  
WOHNBAUFÖRDERUNG  
MÖGLICH!

Geplanter Baubeginn: Herbst 2012  
Geplante Fertigstellung: Herbst 2013

tel.: +43 (0)5333 43244  
[www.wohnen-heute.at](http://www.wohnen-heute.at)



## 18. Kammermusikfest Hopfgarten

„Von der Alten in die Neue Welt“ führt dieses Jahr die musikalische Reise mit dem 18. Kammermusikfest Hopfgarten, das unter der künstlerischen Leitung von Ramon Jaffé von 23. August bis 1. September 2012 in Szene geht.

Vielfältig sind die Beziehungen des alten Europa und der „Neuen Welt“, die beiden Kontinente stehen seit jeher in einem engen musikalischen Austausch. Einigen dieser Wechselbeziehungen spürt das Kammermusikfest 2012 nach.

So ist in diesem Jahr nicht nur Musik aus der „Alten Welt“ zu hören, sondern natürlich auch Werke großer amerikanischer Komponisten wie Leonard Bernstein, John Williams, Astor Piazzolla oder Henry Mancini, aber auch das großartige Tangoensemble „La Cuarentena“, das an zwei Konzertabenden diese große Tradition der südamerikanischen Musik erlebbar macht.

Das erfolgreiche Grundkonzept des kleinen Tiroler Sommerfestivals bleibt unverändert: Keine fixen Ensembles, keine Konzert-Routine – großartige Musiker aus ganz Europa proben und erarbeiten das Programm gemeinsam in Hopfgarten: eine sommerlich entspannte, aber intensive „Arbeitswoche“ in freundschaftlicher Atmosphäre, bei der jedoch Wert auf höchste musikalische Qualität gelegt wird.

Den Auftakt (23. August) bildet diesmal ein Abend mit der großen russischen Clownin und Artistin „Antoschka“, die sich, musika-

lisch begleitet von Ramon Jaffé am Violoncello, auf eine „phantastische Reise“ begibt und dabei unter anderem Charlie Chaplin und dem großen Traum von der Freiheit nachspürt. Antoschka war über 15 Jahre lang einer der Stars des Moskauer Staatscircus', des größten und traditionsreichsten Zirkus' der Welt.

Im Eröffnungskonzert (Pfarrkirche Hopfgarten, 25. August) begegnen zwei der großen Werke des Barock (von Vivaldi und Bach) zwei tief berührenden Klassikern des 20. Jahrhunderts (Messiaen, Bernstein). Antonin Dvorák erfreut in seinem Streichquintett op. 97 mit Themen amerikanischer Lieder und Tänze.

Natürlich wird die weit über die Grenzen Tirols gerühmte Metzler-Orgel in mehreren Kompositionen dieses Konzertes im „Brixentaler Dom“ erstrahlen.

Zwei weitere Konzertabende (28. und 31. August) in der Salvena Hopfgarten bringen Werke von Bach, Bernstein, Piazzolla, Williams, Mancini, Rameau, Couperin und vor allem auch von Antonín Dvorák, dem ein Schwerpunkt beim Kammermusikfest 2012 gewidmet ist – wesentliche Teile seines Schaffens sind ja in den Vereinigten Staaten entstanden. Dazu gibt es Tango-Klänge mit dem Ensemble „La Cuarentena“, angeführt von der großartigen, aus Argentinien stammenden Sängerin Sandra Iriarte.

„Gipfelgenüsse“ auf der Hohen Salve gibt es zum Abschluss des Festivals: ein Konzert in der Salvenkirche

(Samstag, 1. September, 18.30 Uhr) auf 1.829 m Seehöhe, zuvor eine Bergjaufe als Stärkung und dazu die einmalige Rundum-Sicht auf dem wohl schönsten Tiroler Aussichtsberg.

Berg- und Talfahrt mit der Gondel sind inkludiert – Reservierung erforderlich!

Das Programm in Kurzform:

- + Donnerstag, 23. August, 20 Uhr, Salvena: Antoschkas phantastische Welt
- + Samstag, 25. August, 20 Uhr, Pfarrkirche Hopfgarten:

Eröffnungskonzert  
+ Dienstag, 28. August, 20 Uhr, Salvena Hopfgarten: Kammerkonzert  
+ Freitag, 31. August, 20 Uhr, Salvena Hopfgarten: Kammerkonzert  
+ Samstag, 1. September – Gipfelgenüsse: Musik und mehr auf der Hohen Salve (nur nach Reservierung)

Kartenvorverkauf bei allen Raiffeisenbanken und direkt unter [tickets@kammermusikfest.com](mailto:tickets@kammermusikfest.com)

[www.kammermusikfest.com](http://www.kammermusikfest.com)

Foto: A. Ritsch



### BrixenVital unterstützt Beachvolleyballer

Beste Trainingsvoraussetzungen in der Vorbereitung und eine optimale gesundheitliche Betreuung durch Physiotherapeut Matthias Schwaiger sollen zur Leistungssteigerung von Tirols besten Beachvolleyballspielern beitragen. Die beiden Nationalspieler Julian Hörl und Simon Schörghofer wollen in ihrer zweiten gemeinsamen Saison richtig durchstarten. Nach dem letztjährigen 9. Platz bei der U-20-EM in Tel Aviv hoffen die beiden auf eine weitere internationale Nominierung. Daneben wollen Schörghofer/Hörl auch national aufzeigen, sich für die Staatsmeisterschaft qualifizieren und sich unter die besten 20 Teams von Österreich einreihen.

**Redaktionsschluss: 24.8.**

**E-Mails an [a.sieberer@tirol.com](mailto:a.sieberer@tirol.com)**

## Toller Ranggelsport in Brixen

Zahlreiche Ranggler kämpften Ende Juni um den Sieg in den einzelnen Klassen sowie um den Ländermeister aller Klassen.

Ranggelsport ist Freiluftsport und wird auf dem Feld ausgetragen. So war es auch gegen Ende Juni, als bei herrlichstem „Rangglerwetter“ sich zahlreiche Teilnehmer aus Ost-, Süd- und Nordtirol sowie Salzburg zum Preis- und Länderrangeln aller Klassen in Brixen im Thale trafen.

Ranggelsport auf höchstem Niveau, von den Kleinsten ab 6 Jahren bis zu den Erwachsenen (Klassen 4,3,2,1) kämpften dabei um den Sieg in ihrer Klasse.

Hervorragend bewirbt wurden die Ranggler dabei vom HSV Brixen im Thale.

**Anno dazumal:** Das erste Preisrangeln wurde in Brixen im Thale bereits im Jahr 1977 ausgetragen. Veranstalter waren damals die Brüder Simon Schroll und Toni Fei-

ersinger, welche auch beide selbst Ranggler waren.

### Ergebnisse

Der Rangglerverband Brixental/Wildschönau kämpfte wieder hervorragend und es konnten sich vier Ranggler in den jeweiligen Klassen unter den ersten drei Plätzen qualifizieren.

- Schüler 6 bis 8 Jahre: 1. Gastl Stefan
- Schüler 10 bis 12 Jahre: 3. Garber Christopher
- Jugend 14 bis 16 Jahre: 1. Sulzenbacher Stefan
- Allg. Klasse 4: 1. Schoner Oliver

### Klassensieger beim Länderrangeln

- 6-8 Jahre: Stefan Gastl, Tirol
- 8-10 Jahre: Kevin Holzer, Osttirol
- 10-12 Jahre: Philip Holzer, Osttirol
- 12-14 Jahre: Andreas Moser, Salzburg
- 14-16 Jahre: Wolfgang Streitberger, Salzburg
- 16-18 Jahre: Franz Nikolai,

Osttirol  
Kl. IV: Martin Gatterer, Südtirol  
Kl. III : Peter Puelacher, Tirol  
Kl. II: Anton Hollaus, Tirol  
Kl. I: Siegmund Lamprecht, Südtirol

### Länderwertung

1. Tirol 28 Punkte
2. Salzburg 22 Punkte
3. Südtirol 10 Punkte

Natürlich kann so eine großartige Veranstaltung nie ohne Pokal- und Geldspender über die Bühne gehen. Ein Danke ergeht an BP-Tankstelle Dummer Gabi; Alpengasthof Jochstüb'n; Modernes Wohnen Wallner Fritz; Ing. Kaindl Gebhard, Architekt; Landegger Elfriede / Erhard, Pension Zinting; Schermer Markus - Schotterwerk; Metzgerei Knauer; Feiersinger Toni, Sparkasse Kitzbühel; Kiederer Josef, Zimmerei-Tischlerei; Steixner Johann, Metallbau; Autohaus Schwarzenauer; Malerei Mair Klaus; Wildba-



### Alles, was Recht ist (146)

von Mag. Hanno Pall, Rechtsanwalt in Westendorf

## Fitnessstudio: OGH verbietet Zwei- und Dreijahresverträge

Verträge mit Fitnessstudios, die über zwei oder drei Jahre gehen und kein Recht des Kunden auf eine Auflösung aus wichtigem Grund vorsehen, sind unzulässig. Das hat der Oberste Gerichtshof in einem Verfahren gegen ein Fitnessstudio in der Steiermark entschieden.

Mindestens die Hälfte der Kunden entschieden sich für längerfristige Verträge, und von diesen entschlossen sich

etwa drei von vier für den längstmöglichen Kündigungsverzicht von 36 Monaten.

Dabei nahmen sie – ob sie es wussten oder nicht – in Kauf, dass sie selbst im Fall von Verletzungen, Schwangerschaft oder Übersiedlungen bloß im Kulanzweg eine Aussetzung der Mitgliedschaft erreichen konnten. Sie hätten auch während dieses Zeitraums weiterzahlen

müssen, nur wären ihnen die ungenutzt verstrichenen Monate an die Zeit der vereinbarten Bindung angestückelt worden. Der OGH hält die Benachteiligung für so gravierend, dass sie auch „nicht durch die von der Beklagten behaupteten wirtschaftlichen Investitionen sachlich gerechtfertigt sein könnten“.

Dasselbe gilt für die Sanktion, die für den Fall vereinbart wurde, dass der Kunde

mit seinen Monatsbeiträgen säumig wurde und trotz Mahnung nicht zahlte: Nach der „Mitgliedsvereinbarung“ sollte ein Terminverlust eintreten, der Kunde also alle noch offenen Raten sofort begleichen müssen. Er müsste also für noch gar nicht erbrachte Gegenleistungen zahlen.

Auch darin erkannte der OGH eine „gröbliche Benachteiligung“.



## Unsere Rätselecke



Welche russische Stadt hieß noch vor wenigen Jahren **Leningrad**?

- Wolgograd
- Omsk
- St. Petersburg
- Wladiwostok

Auflösung in der nächsten Ausgabe.

Auflösung des letzten Rätsels:

Die Bevölkerung unserer Erde hat nunmehr die 7-Milliarden-Grenze überschritten. Als 7-milliardster Mensch wird offiziell ein philippinisches Mädchen geführt; es wurde - wie viele Tausende weiterer Kinder - am 31. Oktober 2011 geboren.

A.B.

## Wochenenddienst der Ärzte

(Notordination: 10-12 Uhr)

- 11.8. Dr. Graser
- 12.8. Dr. Graser
- 15.8. Dr. Zelger (05335-2217)
- 18.8. Dr. Steinwender (05335-2000)
- 19.8. Dr. Steinwender
- 25.8. Dr. Zelger
- 26.8. Dr. Zelger
- 1.9. Dr. Steinwender
- 2.9. Dr. Steinwender
- 8.9. Dr. Müller (05335-2590)
- 9.9. Dr. Müller

Angaben ohne Gewähr!

Kurzfristige Änderungen können unter [www.aektirol.at](http://www.aektirol.at) abgefragt werden.

## Wichtige Telefonnummern

- Feuerwehr 0664-3443748 (Notruf 122)
- Polizei 059133-7209 (Notruf 133)
- Rettung 14844 (Notruf 144)
- Bergrettung 059133 (Notruf 140)
- Bergwacht 0664/1315884
- Gemeindeamt 6203
- Altenwohnheim: 6155
- Gemeindepolizei 0664/1138821
- Apotheke 8590
- Sozialsprenkel 2060 (Büro) od. 0664-2264518



- Ärzte:
- Dr. Graser 6727 (Ordination) od. 6848 (Wohnung)
  - Ärztendienst 141
  - Tierarzt Mag. Strele 6271 od. 0664/2125168 (Autotel.)

**Redaktionsschluss: 24.8.**

## Das Wetter im Juli

Einen Sonnenbrand konnte man sich im heurigen Juli kaum holen und das Blumengießen war auch eher selten notwendig.

Soviel zu den Vorteilen des bisherigen „Sommerwetters“, das (wie im Vorjahr) von viel Regen und wenigen echten Schönwettertagen geprägt war.

Mit heißen Temperaturen und etlichen, zum Teil sehr heftigen Gewittern begann der Juli und blieb auch bis zur Monatsmitte extrem unbeständig. Dann wurde es

zusehends schlechter; einer Regenfront folgte die nächste. Wenn auch immer wieder ein schöner Tag dabei war, so blieb das Wetter doch bis zum Monatesende sehr unsicher und niederschlagsreich.

### Die Juli-Werte:

- + Monatsniederschlag: 235,7 l (2011: 113,1 l)
- + 21 Niederschlagstage (2011: 22), davon
- + an 12 Tagen Regen (2011: 17)
- + an 9 Tagen Regen mit Gewitter (2011: 5)



Im Sommer lassen sich auch die Plüschtiere der Kleinen gut waschen und auf dem Balkon zum Trocknen aufhängen (Foto: A. Sieberer).

## Fotowettbewerb

30 Einheimische und drei Urlaubsgäste nahmen am Fotowettbewerb des Westendorfer Kulturkreises teil. Die meisten Beiträge sind den Themenbereichen „Natur“ und „Landschaft“ zugeordnet. Derzeit sind die gesammelten Bilder beim Fotoklub Wörgl, der die Bewertung übernimmt.

## Termine - Termine - Termine - Termine - Termine

### Dienstag, 7.8.

- + Beginn des Rakubrand-Kurses

### Mittwoch, 8.8.

- + AV-Seniorenradtour (Simssee)

### Freitag, 10.8.

- + AV-Bergsteigertreff beim Brixner Platzkonzert

### Samstag, 11.8.

- + Gipfelmesse auf dem Gamskogel
- + Bergleuchten

### Sonntag, 12.8.

- + Bezirksmusikfest in Aurach

### Montag, 13.8.

- + Mutter-Eltern-Beratung
- + Sprechstunde Notar Dr. Strasser (19-18 Uhr)
- + Beginn der „Dänischen Festwoche“

### Mittwoch, 15.8.

- + Mariä Himmelfahrt
- + CD-Präsentation der Musikkapelle (Frühschoppen auf der Sonnalm)
- + Pfarrgartenfest
- + Fußball: SVW - Kramsach

### Donnerstag, 16.8.

- + Restmüllabfuhr
- + Schau-ziuchi-Tag

### Samstag, 18.8.

- + AV-Übernachtungstour für Kinder und Jugend (Zupalseehütte)

### Sonntag, 19.8.

- + Alpinolino-Kinderfest

### Montag, 20.8.

- + Beginn des Aqua-Fitness-Kurses im Hotel Schermer

### Mittwoch, 22.8.

- + AV-Seniorentour (Hoch-iss)

### Freitag, 24.8.

- + Redaktionsschluss

### Samstag, 25.8.

- + AV-Sektionstour auf den Piz Palü (zweitägig)
- + Jubiläumsfest der Bergrettung Westendorf beim Liftparkplatz (bis 26.8.)
- + Fußball: SVW - Alpbach

### Montag, 27.8.

- + Rechtssprechtag im Gemeindeamt (17-19 Uhr)

### Donnerstag, 30.8.

- + Restmüllabfuhr

### Montag, 3.9.

- + Start bei der Kindergruppe Simba

### Mittwoch, 5.9.

- + Schulbeginn an den Westendorfer Schulen und an der PTS Brixen
- + Kindergartenbeginn
- + AV-Seniorenwanderung (Königsee)

### Freitag, 7.9.

- + Platzkonzert mit Oktoberfest im Alpenrosensaal

### Samstag, 8.9.

- + AV-Radtour durchs Karwendel
- + Tag der offenen Tür beim Wasserschloss Bichling
- + Oktoberfest im Alpenrosensaal

### Montag, 10.9.

- + Power-Pilates (Beginn, 19 Uhr)
- + Sprechstunde Notar Dr. Strasser (19-18 Uhr)

### Dienstag, 11.9.

- + Beginn des Hormon-Yoga-Kurses

### Mittwoch, 12.9.

- + Beginn der Wassergymnastik im Hotel Schermer

### Wöchentlich:

- + Jeden Dienstag **Biomüllentsorgung**
- + Jeden Donnerstag **Schau-ziuchi-Markt**
- + Jeden Freitag **Platzkonzert** um 20 Uhr (bei Schlechtwetter im Alpenrosensaal)
- + Jeden Samstag **Team-Österreich-Tafel** (17.30-18.30 Uhr)

### Vorschau:

- + Donnerstag, 13.9.: Wohlfühl-Pilates (Beginn)
- + Samstag, 6.10.: „Offener Himmel“ (bis 13.10.)
- + Samstag, 20.10.: Feuerwehrball
- + Dienstag, 23.10.: Beginn des Geburtsvorbereitungskurses
- + Samstag, 17.11.: Cäcilienkonzert



Jeden Freitag marschieren die Musikkapelle Westendorf zum Platzkonzert ein. Bei Schlechtwetter findet dieses im Alpenrosensaal statt.

**Ich hab' den Kick gesucht. Gefunden haben mich die anderen.**

„Ich wollte durch Österreich laufen. Was ja nicht meine erste Idee war. Dann hat mich ein Bekannter, Tobias, gefragt, ob ich nicht mal ein bisschen gehen würde, wo ich mal gewesen bin. Ich bin für den nächsten Tag in Innsbruck und habe mich für den nächsten Tag in Innsbruck entschieden.“

**Jetzt Findehülle der Österreichischen Berg- und Wandervereinigung**

Das österreichische Team der Österreichischen Berg- und Wandervereinigung hat sich für die Findehülle entschieden. In jeder Ausgabe sind die besten Bilder der Teilnehmer zu sehen. Um zu verstehen, muss man aufpassen.

**Unter den Flügen des Löwen**



Zur Verbesserung altersbedingt dünnerer Haut

## EAU THERMALE Avène

Die einzigartige Lösung zur Verbesserung  
der ersten Zeichen altersbedingt dünnerer Haut

### Denséal Crème

Verbessert Dichte  
und Widerstandskraft  
der Haut



Dünnere Haut ist eine funktionelle Folge von Hautalterung und tritt zumeist auf Vorderarmen, Handrücken und Beinen auf.

Denséal ist eine Pflege, die die ersten Anzeichen altersbedingt dünnerer Haut am Körper reduziert.

Dank Kombination ihrer Wirkstoffe wird die Hautdichte und die Widerstandskraft signifikant verbessert.

Das enthaltene Avène Thermalwasser wirkt beruhigend, reizlindernd und entzündungshemmend.

Die sehr weiche und geschmeidige Textur ist optimal an die Bedürfnisse feiner und fragiler Haut angepasst.

• OHNE DUFTSTOFFE •

Laboratoires dermatologiques  
Avène  
PARIS

Pierre Fabre

# APOTHEKE WESTENDORF

MAG. PHARM. DORIS PICHLER KG, DORFSTRASSE 15, TEL.: 05334 / 8590, FAX 8591